

**WISSENSCHAFTSMANAGEMENT
UND FORSCHUNG**

Januar – Dezember 2025

Die Veranstaltungen bieten wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen Gelegenheit zum Erwerb von wertvollem Know-how für den Arbeitsalltag. Neben wissenschaftlicher Expertise sind es zunehmend Schlüsselqualifikationen wie Methoden-, Führungs- und Selbstkompetenz, die eine erfolgreiche Karriere in der Wissenschaft ermöglichen.

VERANSTALTER

Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin

JANUAR BIS DEZEMBER 2025

Wissenschaftsmanagement und Forschung

JANUAR BIS DEZEMBER 2025

VERANSTALTUNGEN ORGANISIEREN

Veranstaltungsplanung mit Tools des Projektmanagements	8
--	---

FORSCHUNGSPROJEKTE MANAGEN

Virtuell Kommunizieren im interkulturellen Kontext	10
Was ist eigentlich Diversity? Was bedeutet ein „angemessener Umgang“ mit Vielfalt? Und warum ist Diversity-Kompetenz wichtig?	11
Interkulturelle Kompetenz – wichtige Schlüsselqualifikation in der globalisierten Hochschule - Einführungsseminar	12
Change Agent, Blitzableiter oder Erbsenzählerin? Die eigene Rolle im Wissenschaftsmanagement selbstbewusst gestalten	13

FORSCHUNGSPROJEKTE FINANZIEREN

DAAD-Projekte planen und beantragen	16
EU-Forschungsprojekte beantragen - Horizon Europe	17
EU-Forschungsprojekte bewirtschaften - Horizon Europe	18
Bund-Projekte planen und beantragen	19
Bund-Projekte durchführen und bewirtschaften	20
DFG-Projekte planen und beantragen	21

FÜHRUNGSKOMPETENZ IN WISSENSCHAFT UND VERWALTUNG

Workshop Jahresgespräche Führungskräfte	23
Gender- und Diversitygerechte Personalauswahlverfahren	24
Die Kunst des professionellen Delegierens	25
Praktisches Training „Design Thinking“ -ein Methodenset zur kreativen Entwicklung nützlicher Lösungen	27
Strategien für kluge Aufgabenverteilung. Der eine macht viel der andere engagiert sich wenig. Lernvideo und Online-Workshop	28
Das "Innere Team": Situationsgerecht führen und entscheiden	29
Short Cut: Schwierige Gespräche - Lernvideo und Online-Workshop	31
Laterales Führen - So führen Sie als Führungskraft ohne Weisungsbefugnis	32
Einige Mitarbeitende sind im Homeoffice, andere arbeiten im Büro	33
So managen Sie Konflikte in hybriden Teams	
Change Management	34
Einstieg in das agile Projektmanagement am Beispiel von Scrum	35
Arbeitsrecht für Führungskräfte	37
Internationalisierung als Veränderungsprozess: Die Rolle der Führungskraft – wie die Beschäftigten mitnehmen?	39
Effectuation: Gestalten, wenn keiner weiß, wohin	40
Effectuation: Handeln schlägt planen...	41
... denn gewisser wird es nicht ...	

SCHREIBEN, PUBLIZIEREN UND WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION

Wissenschaftliches Publizieren: Neue Wege und Karrierestrategien	43
--	----

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNGSMETHODEN

DIE STATISTISCHE BERATUNGSEINHEIT DER FREIEN UNIVERSITÄT– FU:STAT	45
Coaching ‚Qualitative Sozialforschung‘ - Herausforderungen, Konflikte und Probleme in der (Sozial-)Wissenschaft konstruktiv angehen	46
Die Chancen und Grenzen von Babylon: Translation und Übersetzung in der empirischen Sozialforschung	48
Beratung: Tipps für gelingende qualitative Sozialforschung im Kontext von Translation und Übersetzung	50
Datenschutz in der Qualitativen Sozialforschung	51
Quantitative und qualitative Befragungsmethoden im Überblick	52
Ethnografische Daten erheben und auswerten: Workshop zur Dokumentation und Analyse von Beobachtungen	54
Erhebung qualitativer Daten (I): Welche Forschungsmethode passt am besten zu meinem Projekt? Ein Überblick über die Vielfalt qualitativer Erhebungsmethoden	56
Erhebung qualitativer Daten (II): Die Kunst des guten Interviews	58
Auswertung qualitativer Daten (III): Interviews nachbereiten und die passende Auswertungsmethode finden	60
MAXQDA und KI-basierte qualitative Forschung	62
Einführung, Qualitative Inhaltsanalyse, mixed methods und KI	

LEHREN

Dahlem Center for Academic Teaching	66
Das Zentrum für professionelle Hochschullehre an der Freien Universität Berlin	
FUB-IT Lehre, Studium, Forschung (ehem. CeDiS)	68
Gender und diversitykompetenz für Ihre Lehre	70

IT UND DIGITALISIERUNG FÜR WISSENSCHAFTLER*INNEN

Digitale Transformation und KI	73
Programmierung, Datenanalyse und Datentransformation	76
IT-Standardsoftware	79

ZERTIFIKATSPROGRAMM FÜR KOORDINATOR*INNEN

Zertifikatsprogramm für Koordinator*innen	88
Fachforum: Kommunikation an der Hochschule	88
Struktur der FU und Basics des Verwaltungshandelns an einer Universität	88
Personal: Überblick über die Abläufe personalrelevanter Vorgänge	88
Fachforum: Aufgaben, Rollen und Schnittstellen	88

ON-DEMAND-WEITERBILDUNGEN

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

ANMELDUNG

KOSTENÜBERNAHME

Vanessa Sevgi-Romero1 Tag, 24.09.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)PräsenzKosten: 190,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKV03

In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die zur Veranstaltungsplanung wesentlichen Tools des Projektmanagements. Sie erfahren, wie Sie mit einfachen Mitteln und ohne spezielle Vorkenntnisse das Projekt "Veranstaltung" gut strukturiert auf die Beine stellen können und erhalten einen Überblick über wesentliche Themen, die Sie im Rahmen der Veranstaltungsplanung unbedingt berücksichtigen sollten. In praxisbezogenen Übungen entwickeln Sie im Laufe des Tages einen groben Projektplan für Ihre individuelle Veranstaltung. Zudem werden wir eine MindMap zur Veranstaltungsorganisation erstellen, so dass Sie nach dieser Veranstaltung motiviert und fokussiert mit der konkreten Planung Ihrer Veranstaltung fortfahren können.

ZIELGRUPPE:

Beschäftigte, die Veranstaltungen konzipieren und planen, insbesondere Wissenschaftler*innen sowie Sachbearbeiter*innen und Sekretär*innen

INHALT:

MindMap zur Veranstaltungsorganisation

Geeignete Tools aus dem Projektmanagement für das Veranstaltungsmanagement

Erstellung von Arbeitspaketen, Meilensteinen, Projekt- und Zeitplänen an praktischen Beispielen

Checklisten für nachhaltige Veranstaltungsplanung und -durchführung

Am Ende des Seminars können Sie...

... die Planung eines Workshops, einer Tagung, einer Konferenz oder eines Netzwerktreffens für sich besser strukturieren und haben praktische Werkzeuge erworben, die für eine professionelle Veranstaltungsplanung und -durchführung geeignet sind.

METHODEN:

Vortrag, Fallbeispiele, Einzel- und Gruppenübungen

FORSCHUNGSPROJEKTE MANAGEN

(9,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHMI06

ZIELGRUPPE:

Beschäftigte in der Verwaltung, die internationale Kolleg*innen betreuen oder in internationalen Teams arbeiten

ZIELE:

Am Ende des Workshops haben Sie...

- ... Ein besseres Verständnis von den Herausforderungen, die internationale Beschäftigte bei einem Umzug nach Deutschland begegnen können
- ... Strategien kennengelernt und ausprobiert, mit denen sich interkulturelle Herausforderungen in der Beratung und bei der Zusammenarbeit bewältigen lassen

INHALTE:

- Kennenlernen von Modellen zu kulturellen Dimensionen und interkultureller Kommunikation
- Reflektieren der eigenen kulturellen Prägung und wie diese ggf. von internationalen Kolleg*innen wahrgenommen wird
- Perspektivwechsel – Hineinversetzen in das Gegenüber
- Praktische Übungen zur interkulturellen Kommunikation
- Tipps und Tricks, mit denen Sie internationalen Kolleg*innen beim Ankommen in Deutschland unterstützen können

WAS IST EIGENTLICH DIVERSITY? WAS BEDEUTET EIN „ANGEMESSENER UMGANG“ MIT VIELFALT? UND WARUM IST DIVERSITY-KOMPETENZ WICHTIG?

25-P.FHMI02

Dr. Azra Dzajic-Weber, Sambojang Ceesay

2 Tage, 19.05.2025, 20.05.2025, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr, Dienstag, 09:00 - 16:30 Uhr (20,00 UE)

Präsenz

Kosten: 360,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 306,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHMI02

Dieses Grundlagentraining richtet sich an alle Interessierten, die einen Einstieg in das Thema suchen. Das Training verschafft einen Überblick über den Diversity-Ansatz, gibt Informationen zu den verschiedenen Diversity-Dimensionen, den Inhalten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) sowie des Berliner Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG) und zu Antidiskriminierungs-Strategien.

Mit Hilfe einer Vielzahl von selbstreflexiven Übungen und Inputs werden verschiedene Inhalte rund um das Thema Vielfalt thematisiert, reflektiert und erlebbar gemacht.

In dem Training kommen verschiedene Methoden zum Einsatz, die interaktive Gruppenprozesse und Diskussionen anregen, die eigene Sensibilisierung erhöhen und so der Erweiterung der Diversity-Kompetenz der Teilnehmenden dienen. Trainiert werden außerdem Handlungsstrategien zum kompetenten Umgang mit Vielfalt, insbesondere im beruflichen Alltag.

- INHALTE:

- Überblick über den Diversity-Ansatz und die verschiedenen Diversity-Dimensionen, zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) sowie zu Antidiskriminierungs-Strategien
- selbstreflexive Übungen
- Handlungsstrategien zum kompetenten Umgang mit Vielfalt, insbesondere im beruflichen Alltag

Am Ende des Seminars haben Sie

... den Diversity-Ansatz kennen gelernt

... einen Überblick über gesetzliche Grundlagen erhalten

... sich persönlich mit den Diversity-Dimensionen und ihrer Bedeutung für Ihren beruflichen Alltag auseinandergesetzt

sich weitere Handlungsstrategien für den Umgang mit Vielfalt angeeignet

METHODEN:

In dem Training kommen verschiedene Methoden zum Einsatz, die interaktive Gruppenprozesse und Diskussionen anregen.

**INTERKULTURELLE KOMPETENZ – WICHTIGE SCHLÜSSELQUALIFIKATION
IN DER GLOBALISIERTEN HOCHSCHULE
EINFÜHRUNGSSEMINAR**

25-P.FHMI08

Prof. Dr. Gwenn Hiller

1 Tag, 16.09.2025, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHMI08

Studierende, Mitarbeiter*innen und Lehrende in der Universität sind zunehmend vielfältig und kommen aus unterschiedlichen Kulturen. Das ist bereichernd, kann aber auch zu Konflikten führen. Nicht immer sind unsere Verhaltensweisen gegenseitig verständlich. Dies kann an Unterschieden in unseren Werten und Kommunikationsgewohnheiten liegen. Sowohl für interkulturelle Lehr- als auch Beratungssituationen ist es hilfreich, kulturell bedingtes Irritationspotential zu erkennen. Anhand authentischer Materialien werden Sie sich im Seminar mit typischen interkulturellen Herausforderungen aus der deutschen Hochschullandschaft beschäftigen und ausgewählte Handlungsstrategien entwickeln.

ZIELGRUPPE

Alle Beschäftigungsgruppen

ZIELE

- ... Sie schärfen Ihre Wahrnehmung für kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Hochschulkontext, wechseln Ihre Perspektive und reflektieren Ihre eigene kulturelle Prägung.
- ... Sie entwickeln Handlungsoptionen im Umgang mit für Sie als fremd wahrgenommenen Verhaltensweisen und Werten.

INHALTE

- Überblick über hochschulrelevante Kulturunterschiede
- Selbst- und Fremdwahrnehmung: Übungen zum Perspektivwechsel
- Interkulturelle Irritationen identifizieren: Tools für gelingende interkulturelle Kommunikation

METHODEN

Vortrag, Fallbeispiele, interkulturelle Übungen, Kurzfilme, Kleingruppenarbeit, Diskussion im Plenum

CHANGE AGENT, BLITZABLEITER ODER ERBSENZÄHLERIN? DIE EIGENE ROLLE 25-O.WFQ11 IM WISSENSCHAFTSMANAGEMENT SELBSTBEWUSST GESTALTEN

Dr. Sarah Weber

1 Tag, 09.04.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 230,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 172,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 195,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ11

Vermittlerin, Blitzableiter, Change Manager, Übersetzerin zwischen Verwaltung und Wissenschaft – schon lange wird diskutiert, welche Aufgaben Wissenschaftsmanager*innen innerhalb von Wissenschaftsorganisationen wahrnehmen und welches Selbstverständnis daran geknüpft ist. Denn manchmal gibt es Lieblingsrollen im Job, einige Rollen benötigen vielleicht jedoch ein ‚Update‘.

Wir werden deshalb anhand kurzer Inputs und im Austausch miteinander erarbeiten, wie Rollen im Wissenschaftsmanagement definiert und ausgestaltet werden können. Hier stehen insbesondere die Fragen im Vordergrund, in welchen Rollen Sie sich im Arbeitsalltag sehen und wo es ggf. auch Rollenkonflikte gibt. Zudem diskutieren wir positive Beispiele, wie Rollen geklärt und auch kommuniziert werden können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen der wissenschaftsnahen Verwaltung, Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen mit Managementaufgaben, Projektkoordinator*innen

VORAUSSETZUNGEN:

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE

Am Ende des Seminars haben Sie...

- ... Ihre derzeitigen beruflichen Rollen und daran geknüpfte Erwartungen identifiziert, reflektiert und eigene Änderungswünsche und -optionen in den Blick genommen
- ... Ideen erarbeitet, wie Sie Ihre Rollen im Wissenschaftsmanagement zukünftig ausgestalten können
- ... Möglichkeiten kennengelernt, Rollen in Teams besser einschätzen und bewerten zu können, um darauf aufbauend verantwortungsvolle Arbeitsbeziehungen zu gestalten

INHALTE

- Einführung ins Rollenmanagement
- Rollen und Aufgaben von Wissenschaftsmanager*innen: Möglichkeiten und Grenzen
- Wie viele Hüte habe ich eigentlich auf? Reflexion eigener Rollen
- Vom Roletaking zum Rolemaking: Rollenerwartungen im Wissenschaftsmanagementkontext klären und Rollen aktiv gestalten

- Verantwortungsvolle Arbeitsbeziehungen gestalten: Rollen in Teams & Laterale Führung

METHODEN

Praxis- und dialogorientierte Kurzinputs, Offline-Reflexionseinheiten, Austausch und Arbeit in Kleingruppen, Diskussion im Plenum. Bedarfsabfrage vorab zur Klärung der Vorerfahrungen der Teilnehmenden.

FORSCHUNGSPROJEKTE FINANZIEREN

DAAD-PROJEKTE PLANEN UND BEANTRAGEN

25-O.FHKF04a

Dr. Benjamin Langer

1 Tag, 15.05.2025, Donnerstag, 10:00 - 13:00 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHKF04a

DAAD-PROJEKTE PLANEN UND BEANTRAGEN

25-O.FHKF04b

Dr. Benjamin Langer

1 Tag, 16.10.2025, Donnerstag, 10:00 - 13:00 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHKF04b

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert den internationalen Austausch von Studierenden und Wissenschaftler*innen und trägt mit seiner Projektförderung auch zur Internationalisierung deutscher Hochschulen bei. In diesem Seminar soll es um Letzteres gehen: die Beantragung internationaler Hochschul-Kooperationsprojekte. Die Beantragung individueller Stipendien und auch das PRIME-Programm des DAAD können nicht behandelt werden.

ZIELGRUPPE:

Mitarbeiter*innen, die DAAD-Projekte bereits planen und beantragen bzw. aktiv in die Antragsstellung eingebunden sind, sowie Mitarbeiter*innen, die perspektivisch an einer Beantragung interessiert sind.

VORAUSSETZUNG:

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE:

Am Ende des Seminars....

... kennen Sie die die Projekt-Förderformate des DAAD im Überblick

... können Sie einschätzen, welche Vorhaben über DAAD-Projekte zu realisieren sind

... wissen Sie, was bei der Beantragung von DAAD-Projekten zu beachten ist

INHALTE:

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über folgenden Themen:

- Welche Förderformate des DAAD gibt es?
- Wer kann einen Antrag stellen und wie gestaltet sich der Antragsprozess, sowohl dem DAAD gegenüber als auch FU-intern?
- Wie verfasse ich einen Antrag und was sollte ich bei der Budgetkalkulation beachten?
- Was ist „wirkungsorientierte Projektplanung“ bzw. „wirkungsorientiertes Monitoring (WoM)“

und wie setze ich WoM in meinem Antrag erfolgreich um?

- Wie funktioniert das DAAD-Portal?
- Welche Besonderheiten sollte ich bei der Planung von Mobilitätsprojekten mit ausländischen Partnern beachten? Wer ist einzubinden?
- Welche Fristen sind zu berücksichtigen?

METHODEN

Vortrag, Fragen, Fallbeispiele

EU-FORSCHUNGSPROJEKTE BEANTRAGEN

25-P.FHKF11

HORIZON EUROPE

N.N.

(2,00 UE)

Präsenz

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKF11

Im Fokus der Veranstaltung steht das kommende Forschungsrahmenprogramm der EU „Horizon Europe“. Zunächst werden die Beteiligungsregeln vorgestellt (Wer kann Anträge stellen?) und der politische Hintergrund beleuchtet (Wie entsteht ein Rahmenprogramm?). Zudem werden ausgewählte Programme vorgestellt (ERC, Marie Curie, Verbundforschung), wobei auf die Bedarfe der Teilnehmer*innen eingegangen wird. Exemplarisch wird der Aufbau eines Antrags und der Ablauf der Begutachtung besprochen, gefolgt von einer Einführung in das „Funding & Tenders Portal“ – das elektronische Antragssystem der EU-Kommission.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Projektkoordinator*innen

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen die Grundzüge des Programms „Horizon Europe“ und können einschätzen, ob ihre geplante Projekte förderfähig sind.

INHALT

- Beteiligungsregeln
- politischer Hintergrund
- Vorstellung ausgewählter Programme
- exemplarischer Aufbau eines Antrags
- Einführung in "Participant Portal"

METHODEN:

Vortrag, Fragen, Fallbeispiele

HORIZON EUROPE**Sebastian Brocksch***1 Tag, 26.06.2025, Donnerstag, 09:00 - 13:30 Uhr (5,00 UE)**Online**Kosten: 95,00 €**Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei**veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHKF10*

Im Fokus der Veranstaltung steht das aktuelle Forschungsrahmenprogramm der EU „Horizon 2020“. Es erfolgt eine Einführung in die Bewirtschaftung von EU-Projekten. Hierbei werden Kostenarten, Zahlungsmodalitäten, Berichtspflichten, Vertragsarten und der Ablauf eines Audits erläutert. Es werden Unterschiede in ausgewählten Programmen vorgestellt (ERC, Marie Curie, Verbundforschung), wobei auf die Bedarfe der Teilnehmer*innen eingegangen wird, und es erfolgt eine Einführung in das „Participant Portal“ – das elektronische Verwaltungssystem der EU-Kommission. Zum Abschluss wird ein Ausblick auf das Nachfolgeprogramm „Horizon Europe“ gegeben.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Sekretariate, Projektkoordinator*innen

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen die formalen Anforderungen bei der Verwendung und Abrechnung von Mitteln in EU-Projekten unter dem Rahmenprogramm „Horizon 2020“ und berücksichtigen diese Anforderungen bei der Bewirtschaftung dieser Projekte.

INHALT

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über folgende Themen:

- Welche Informationen sind aus dem Grant Agreement und seinen Anlagen zu entnehmen?
- Was sind die Berichtspflichten und wie funktioniert das Abwicklungsportal „Participant Portal“?
- Was ist bei der Abrechnung von ERC/MSC/Verbundforschung zu tun? Wer hat dabei welche Aufgaben?
- Was ist bei Einstellungen von Personal zu beachten und wird Personal abgerechnet?
- Wie erfolgt der Mittelfluss in EU-Projekten?

METHODEN

Vortrag, Fragen, Fallbeispiele, praktische Übungen

N.N.

(4,00 UE)

*Präsenz**Kosten: 95,00 €**Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKF08

Verschiedene Einrichtungen des Bundes – insbesondere die Ministerien wie das BMBF – fördern Forschungsprojekte.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen die Grundzüge der Förderformate des Bundes, können einschätzen, ob und in welchem Umfang geplante Projekte förderfähig sind und was bei der Beantragung zu beachten ist.

INHALTE

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über folgende Themen:

- Wie entstehen die Förderformate des Bundes?
- Welche Förderformate gibt es und wie finde ich das für mich geeignete Format?
- Wie lese ich eine Bekanntmachung des Bundes?
- Welche (formalen) Vorgaben muss ich für einen Antrag beachten?
- Wie verfasse ich einen Antrag und was sind Stolpersteine, die ich vermeiden sollte?
- Wie funktioniert das Antragsportal easyOnline?
- Was muss ich bei der Budgetkalkulation beachten?
- Was muss ich bei der Zusammenarbeit mit möglichen Projektpartner*innen berücksichtigen?

METHODEN:

Vortrag, Fragen, Fallbeispiele

Ines Gebhardi

1 Tag, 11.09.2025, Donnerstag, 09:00 - 13:00 Uhr (4,00 UE)

Präsenz

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKF09

Bundesfinanzierte Projekte (meist aus der Förderung des BMBF) werden an zahlreichen Instituten und Einrichtungen durchgeführt. Bei deren Bewirtschaftung und Abrechnung sind neben der zentralen Drittmittelverwaltung auch die Projekte gefragt – meist in Person der beschäftigten Projektmitarbeiter*innen oder der Sekretariate.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Sekretariate, Projektkoordinator*innen

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen die formalen Anforderungen bei der Verwendung und Abrechnung von Mitteln in bundesfinanzierten Projekten und berücksichtigen diese Anforderungen bei der Bewirtschaftung dieser Projekte.

INHALTE

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über folgende Themen:

- Welche formalen und administrativen Besonderheiten sind bei Bund-Projekten zu berücksichtigen?
- Welche Informationen sind dem Zuwendungsbescheid und seinen Anlagen zu entnehmen?
- Auf welcher Basis werden durch die Drittmittelverwaltung Fonds eingerichtet und budgetiert?
- Wie erfolgen Mittelabrufe und was besagt die kassenmäßige Bereitstellung? In welchem Zeitraum müssen die Mittel verbraucht und wofür dürfen sie verwendet werden?
- Was ist bei Einstellung von Personal sowie der Verwendung von Personalmitteln zu beachten?
- Wann und wie werden rechnerische Nachweise erstellt? Wer hat dabei welche Aufgaben?
- Wie funktioniert das Abwicklungsportal profiOnline?
- Was ist bei Verbundprojekten in der Vertragsgestaltung zu beachten?

METHODEN:

Vortrag, Fallbeispiele

Dr. Susanne Leder1 Tag, 26.03.2025, Mittwoch, 10:00 - 12:30 Uhr (3,00 UE)Präsenzkostenfreiveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKF07

Durch die DFG werden bekanntermaßen Forschungsprojekte gefördert; sowohl in der Einzelförderung als auch für große Verbundprojekte.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen der Freien Universität Berlin, die DFG-Projekte planen und beantragen.

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen die Förderformate der DFG im Überblick und können einschätzen, ob geplante Projekte förderfähig sind und was bei der Beantragung zu berücksichtigen ist.

INHALTE

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über folgende Themen:

- Welche Förderformate gibt es und wie finde ich das für mich geeignete Format?
- Welche (formalen) Vorgaben muss ich für einen Antrag beachten?
- Wie verfasse ich einen Antrag und was sind Stolpersteine, die ich vermeiden sollte?
- Was muss ich bei der Budgetkalkulation beachten?
- Welche Kosten kann ich beantragen?
- Wie funktioniert das elan-Portal?

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf dem Format der Sachbeihilfe (inkl. eigener Stelle und Emmy Noether), weniger auf den großen Verbundprojekten (Graduiertenkolleg, SFB etc.).

METHODEN:

Vortrag, offene Fragerunde, Fallbeispiele

FÜHRUNGSKOMPETENZ IN WISSENSCHAFT UND VERWALTUNG

WORKSHOP JAHRESGESPRÄCHE FÜHRUNGSKRÄFTE

25-P.FHFJ01a

Inken Riese

1 Tag, 09.04.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFJ01a

WORKSHOP JAHRESGESPRÄCHE FÜHRUNGSKRÄFTE

25-P.FHFJ01b

Inken Riese

1 Tag, 09.10.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

kostenfrei

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFJ01b

Seit 2018 sind die Jahresgespräche FU-weit als Instrument eingeführt. Damit sie diese möglichst zielorientiert und effektiv führen können, werden Sie mit diesem Workshop unterstützt. Es werden die wichtigsten Inhalte des Leitfadens für die Jahresgespräche vorgestellt und in praxisorientierten Übungen vertieft.

INHALTE

- Das Konzept der Jahresgespräche an der Freien Universität Berlin
- Strategien der Gesprächsvorbereitung
- Gesprächsablauf
- Jahresgespräche (Vorbereitung, Durchführung, Auswertung) in Kleingruppen üben
- Eingehen auf einzelne Gesprächsaspekte, insb. zum Feedback geben
- Klärung von Fragen zu Konzept, Vorgehen, Durchführung

ZIEL

Am Ende des Seminars können Sie...

... Jahresgespräche mit Ihren Mitarbeiter*innen gezielt vorbereiten und durchführen

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen mit Führungsfunktion

N.N.

(8,00 UE)

*Präsenz**Kosten: 190,00 €**Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK09**ZIEL:**

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten, Auswahlverfahren gender- & diversitygerecht zu gestalten. Sie erfahren, wie Sie ganz praktisch und konkret Personalauswahlprozesse planen, entwickeln und durchführen können. Im Fokus stehen die Themen „Bewerbungsunterlagen auswerten – die richtigen Fragen ableiten“ und „eine professionelle Interviewführung anwenden“.

Zudem wird die Leiterin des Referates IC Personalentwicklung, Welcome Service und Ausbildung der Abteilung Personal während des Seminars auf Ihre FU-spezifischen Fragen eingehen sowie eine Vertreterin der Frauenbeauftragten die Rolle der Frauenbeauftragten im Auswahlprozess verdeutlichen.

INHALTE:

- Wen suchen wir eigentlich? Klarheit über die Arbeitsaufgaben und die geforderten Anforderungen herstellen
- Bewerbungsunterlagen aufbereiten
- gender- und diversitygerechte Stellenausschreibungen gestalten – Stereotype vermeiden, Talentierte ansprechen, Image der FU steigern
- Wahrnehmungspsychologie: Der Einfluss von Wahrnehmungsverzerrungen (genderorientierte Rollenerwartungen und Stereotype, z.B. „Gender Bias“) auf die Beurteilung und Einschätzung von (Führungs-) Kompetenzen
- Bewerbungsunterlagen auswerten – die richtigen Fragen ableiten
- Strukturierte Auswahlverfahren und Interviewtechniken mit klaren Standards gestalten – Qualitätsmerkmale
- Wahrnehmungsverzerrungen im Bewerbungsgespräch durch professionelle Interviewführung reduzieren
- Empfehlungen für eine professionelle Auswertung des Auswahlverfahrens zur Entscheidungsfindung
- Die Rolle der Frauenbeauftragten im Auswahlprozess

METHODEN

kurze Inputs, Erfahrungsaustausch und Diskussion, Arbeit in Kleingruppen, praktische Übungen
Transfer

Sven Aden

1 Tag, 25.03.2025, Dienstag, 09:00 - 17:00 Uhr (9,00 UE)

Online

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHFK05

Vielleicht kennen Sie diesen Stoßseufzer: „muss ich denn immer alles selbst machen?“.

Oder stellen Sie sich diese Frage gar nicht, sondern „machen einfach“.

So verschwenden Sie wertvolle Zeit und Energie. Sie verpassen die Entwicklungschancen, die gute Delegation Ihnen, Ihren Kolleg*innen und dem Team bietet.

Professionelles Delegieren ist ein fundamentales Tool für das Zeit- und Selbstmanagement, die Führung anderer und die effiziente Zusammenarbeit.

Die gute Nachricht: Mit diesem Kurs können Sie Ihre „Delegationskompetenz“ systematisch erweitern.

Erkunden Sie die Potenziale von Delegation, trainieren Sie die Techniken der Profis und lassen Sie sich von neuen Möglichkeiten überraschen.

Für Sie und Ihr Team bedeutet das: mehr Effizienz und Arbeitsfreude.

ZIELGRUPPE:

Fach- und Führungskräfte aus der Verwaltung, Wissenschaftler*innen mit Führungsaufgaben

ZIELE

Am Ende des Seminars...

... kennen Sie die Einsatzbereiche und den Nutzen professionellen Delegierens

... wissen Sie, wie Sie gezielt und wirksam delegieren – sowohl an Teams als auch an Einzelpersonen

... kennen Sie wichtige Modelle, Prinzipien und Kommunikationstechniken für das erfolgreiche Delegieren und haben einige davon anhand eigener Fallbeispiele erprobt

INHALT

- Kontexte und Zwecke von Delegation
- Klare Rollen als Grundlage des Delegierens
- Delegieren als Tool für das Zeit- und Selbstmanagement
- Delegieren als Führungsinstrument
- Delegieren für eine effiziente und freudvolle Zusammenarbeit im Team
- Die Delegation professionell vorbereiten
- Erwartete Ergebnisse und Zweck klären
- Umfang der Delegation klären
- Empfängergerecht delegieren

- Für hilfreiche Rahmenbedingungen und Unterstützung sorgen
- Begleitung der Umsetzung klären
- Abschluss der Delegation
- Den Auftrag kommunizieren
- Setting, Struktur, Medien und Gesprächsführung
- Verständnis sichern
- Motivation sichern
- Begleitung der Umsetzung und Übergabe klären
- Die Erledigung des Auftrags begleiten
- Feedback als zentrales Steuerungsinstrument
- Rückdelegation vermeiden
- Unterstützung sichern
- Abnahme des Auftrags
- Abschlussfeedback
- Lessons-Learned
- Follow-up
- Entwicklung eines persönlichen Delegationskonzeptes

METHODEN

Der Kurs findet online statt. Er umfasst ein ganztägiges Live-Meeting.

Im Kurs kommt ein abwechslungsreicher Methodenmix zum Einsatz mit Trainerinputs, individuellen Aufgaben, Übungen in Paaren und Arbeitsgruppen, dem moderierten Austausch im Plenum. Es werden Fallbeispiele aus der Praxis der Teilnehmenden bearbeitet und jede*r Teilnehmende entwickelt ihr / sein individuelles Konzept zur Vorbereitung der Delegation von Aufgaben im eigenen Arbeitskontext.

Sven Aden

1 Tag, 05.05.2025, Montag, 09:00 - 17:00 Uhr (10,00 UE)

Präsenz

Kosten: 230,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 195,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK04

In der Forschung geht es oft darum, komplexe Probleme zu verstehen und zu lösen. Das Methodenset Design Thinking bietet dafür einen klar strukturierten, kreativitätsfördernden Arbeitsprozess, der die Entwicklung anwendungsorientierter Forschungsergebnisse mit hohem Praxisnutzen unterstützt.

Im Kern geht es darum, die Problemsicht der Nutzer*innen möglichst genau zu verstehen. Auf dieser Grundlage werden Lösungen entwickelt, die den Herausforderungen, Bedürfnissen und Möglichkeiten der Nutzer*innen gerecht werden. Der Prozess umfasst in der Regel fünf Phasen: Empathie, Definition, Ideenfindung, Prototyping und Testing.

ZIELGRUPPE:

Fach- und Führungskräfte aus der Verwaltung, Wissenschaftler*innen

ZIELE

Am Ende des Seminars...

... haben Sie das Methodenset Design Thinking kennengelernt und anhand eigener Fallbeispiele beispielhaft erprobt

... haben Sie die Anwendbarkeit des Methodensets oder einzelner Aspekte daraus auf ihr Arbeitsfeld reflektiert und ggf. die Umsetzung in der Praxis vorbereitet

INHALT

In interdisziplinären Arbeitsgruppen bearbeiten die Teilnehmenden eigene Problemstellungen mit den Instrumenten des Design-Thinking-Prozesses. So durchlaufen sie die verschiedenen Phasen und erfahren sie das Methodenset sehr praxisnah.

Abschließend reflektieren sie in einem interaktiven Setting die Anwendbarkeit der Ansätze im eigenen Arbeitskontext.

METHODEN

Sie simulieren anhand eines einfachen Beispielprojekts zwei Sprints (Projektphasen / Iterationen). Dabei praktizieren und erleben Sie die verschiedenen Aspekte des Methodensets Scrum. Abschließend reflektieren Sie im kollegialen Austausch die Anwendbarkeit der Ansätze im eigenen Arbeitskontext.

STRATEGIEN FÜR KLUGE AUFGABENVERTEILUNG. DER EINE MACHT VIEL DER ANDERE ENGAGIERT SICH WENIG. LERNVIDEO UND ONLINE-WORKSHOP

25-O.FHFK04

Anke Hellmann

1 Tag, 16.04.2025, Mittwoch, 10:00 - 13:00 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 80,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHFK04

In vier Schritten lernen Sie Aufgaben im Team klug zu verteilen. Das führt zu mehr Gerechtigkeit und Zufriedenheit bei Ihren Mitarbeiter*innen. Als Führungskraft ist es wichtig, die Prioritäten des eigenen Zuständigkeitsbereichs und der einzelnen Stellen zu definieren und zu kommunizieren. Sie lernen Strategien für eine erfolgreiche Umsetzung.

Ein Short-Cut besteht aus einem 10-minütigen Lernvideo. Sie holen sich schnell praktische Tipps zur Lösung eines eng umrissenen Führungsproblems ab. Sie werden so im Selbststudium ihre Führungskompetenz weiterentwickeln. Das Lernvideo vermittelt Ihnen Wissen und zeigt in Simulationen praktische Anwendungsmöglichkeiten. Zusätzlich bekommen Sie eine Dokumentation zum Download und Literaturempfehlungen zur Vertiefung. Ihr Lernerfolg wird durch einen zweistündigen Online-Workshop mit ca. 10 Teilnehmenden weiter vertieft. Der Workshop greift das Thema des Lernvideos auf.

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte, Wissenschaftler*innen mit Führungsaufgaben

ZIELE:

Ziel ist es, das Wissen aus dem Lernvideo zu erweitern, zu ergänzen und praktische Anwendungsmöglichkeiten zu diskutieren. Es wird im Online-Workshop auch die Möglichkeit angeboten, besonders schwierige eigene Fälle zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Inhalte:

- Transparenz über Aufgaben und Zuständigkeiten für alle Beteiligten herstellen
- Prioritäten vereinbaren und klären
- Hindernisse analysieren und aus dem Weg räumen
- Personalentwicklungsbedarf erkennen und passend weiterentwickeln

METHODEN:

Lernvideo, Online-Workshop, Theorie-Input, Simulation, Selbstreflexion, Kollegiale Beratung und Transfer

Ann Kathrin Nitschke

1 Tag, 30.06.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK02

In diesem Video können Sie sich gerne ein Bild von der Weiterbildung zur wertschätzenden Kommunikation mit dem inneren Team machen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aller Ebenen aus Einrichtungen von Wissenschaft, Kultur, Bildung und öffentlicher Verwaltung.

INHALTE:

Als Führungskraft sind die individuelle Persönlichkeit sowie die Haltung die wichtigsten Instrumente. Um situationsgerecht zu führen und zu entscheiden, ist es sinnvoll, sich vorhandener innerer Anteile bewusst zu sein und diese bewusst zum Einsatz zu bringen. Die inneren Teammitglieder sind Resultate individueller Erfahrungen und somit Persönlichkeitsanteile, welche die eigenen Werte, Moralvorstellungen, das Denken und die Haltung repräsentieren.

In diesem Seminar werden wir die für die Rolle als Führungskraft aktiven Persönlichkeitsanteile benennen, visualisieren und uns konstruktiv mit ihnen auseinandersetzen. Durch Selbstwahrnehmung und -reflexion werden wir Einblicke in die eigene Verhaltensmotivation bekommen und Widersprüche sowie Spannungsfelder transparent machen. Eine Führungskraft, die ihr inneres Team gut aufgestellt hat, kann stimmig entscheiden, im Außen sicher auftreten und ihr äußeres Team souverän führen.

LERNZIELE:

Nach Abschluss der Veranstaltung haben Sie ...

- ... die Theorie und Methodik des Inneren Teams (nach dem Kommunikationspsychologen F. Schulz von Thun) verinnerlicht;
- ... Ihre Funktion, Rolle und Haltung als Führungskraft mithilfe des Inneren Teams reflektiert;
- ... Ideen gewonnen, wie Sie Ihre inneren Persönlichkeitsanteile mit Ihrem äußeren Wirken als Führungskraft in einen stimmigen Einklang bringen können;
- ... die Bedeutung innerer Schlüsselfiguren verstanden und Ansätze erarbeitet, wie sie diese zielgerichtet beim Treffen von Entscheidungen aktivieren;
- ... konkrete Lösungsmöglichkeiten zu aktuellen Herausforderungen in ihrer Tätigkeit als Führungskraft mithilfe des Inneren Teams entwickelt.

METHODEN:

Impulsvorträge, Fallbeispiele, Einzelreflexion, Kleingruppenarbeit, kollegialer Austausch, Life-Supervision

Dieses Seminar hat in großen Teilen Workshopcharakter. Neben theoretischen Elementen sind auch Selbsterfahrungselemente in Form von Einzel- und Gruppenübungen enthalten. Die Teilnehmenden sind eingeladen, in die Übungen Beispiele aus der eigenen Praxis einzubringen, die wir mit dem "Inneren Team" bearbeiten.

LERNVIDEO UND ONLINE-WORKSHOP**Anke Hellmann**

1 Tag, 13.06.2025, Freitag, 10:00 - 13:00 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 95,00 €

*Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 80,75 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHFK12**ZIELGRUPPE**

Führungskräfte

„Short-Cuts“ Fünf Erfolgstechniken – So führen Sie motivierende Gespräche zu schwierigen Themen. Lernvideo und Online-Workshop

In diesem Short-Cut lernen Sie fünf wichtige Erfolgstechniken für schwierige Gesprächsthemen kennen. Mitarbeiter*innen vertrauen dann, wenn Führungskräfte Konfliktfelder konstruktiv und offen angehen. Der Erfolg Ihrer Führungsarbeit wird maßgeblich davon geprägt, wie gut Sie mit schwierigen Themen umgehen können. Mit diesen fünf Techniken fällt es Ihnen deutlich leichter, schwierige Themen zu besprechen und so die Beziehung, die Loyalität, die Veränderungsbereitschaft und das Vertrauen Ihres Teams zu fördern. Ein Short-Cut besteht aus einem 10-minütigen Lernvideo. Sie holen sich schnell praktische Tipps zur Lösung eines eng umrissenen Führungsproblems ab. Sie werden so im Selbststudium ihre Führungskompetenz weiterentwickeln. Das Lernvideo vermittelt Ihnen Wissen und zeigt in Simulationen praktische Anwendungsmöglichkeiten. Zusätzlich bekommen Sie eine Dokumentation zum Download und Literaturempfehlungen zur Vertiefung. Ihr Lernerfolg wird durch einen zweistündigen Online-Workshop mit ca. 10 Teilnehmer*innen weiter vertieft. Der Workshop greift das Thema des Lernvideos auf. Ziel ist es das Wissen aus dem Lernvideo zu erweitern zu ergänzen und praktische Anwendungsmöglichkeiten zu diskutieren. Es wird im Online-Workshop auch die Möglichkeit angeboten, besonders schwierige eigene Fälle zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

INHALTE:

- Gezielte Selbstreflexion und Gesprächsvorbereitung
- Kluge Fragetechniken für die Gesprächsführung Durch aktives Zuhören das Verständnis füreinander fördern
- Ich-Botschaften für eine wertschätzende Kommunikation
- Durch Meta-Kommunikation die Gesprächssituation in der Hand behalten

METHODEN:

Lernvideo Online-Workshop

Theorie-Input

Simulation, Selbstreflexion, Kollegiale Beratung und Transfer

SO FÜHREN SIE ALS FÜHRUNGSKRAFT OHNE WEISUNGSBEFUGNIS**Anke Hellmann**

1 Tag, 08.09.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

*Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK13

Es ist eine herausfordernde Aufgabe Menschen ohne Vorgesetztenfunktion, also quasi ohne Macht, erfolgreich zu führen. Viele Organisationen sind eher in Netzwerken strukturiert, Bereichsgrenzen und die Hierarchiestufen spielen eine geringere Rolle. Führungskräfte führen Mitarbeitende nur fachlich oder leiten Projekte mit Mitarbeitenden aus den unterschiedlichsten Bereichen. Diese spannende Aufgabe kann nur mit natürlicher Autorität, Respekt, Vertrauen und Anerkennung bewältigt werden. Wer es schafft, die Menschen für die Übernahme von Verantwortung zu motivieren, sie als Teammitglieder zu unterstützen, Kooperation und Vertrauen untereinander zu erzeugen und dabei auch mit Widerständen gut umzugehen, der wird mit dem Team erfolgreich an den gemeinsamen Zielen arbeiten.

INHALTE:

- Verschiedener Führungsstile und deren Auswirkungen kennenlernen
- Die Rolle „Führung ohne Weisungsfunktion“ erfolgreich gestalten
- Grundsätze und Werkzeuge modernen Führungsverhaltens diskutieren
- Soziale Kompetenz und Emotionale Intelligenz als Kernkompetenzen erkennen
- Autorität und Respekt durch Akzeptanz erlangen
- Kooperation im Team erzeugen
- Potenziale der Mitarbeitenden erkennen und nutzen
- Das „Vier-Augen-Gespräch“: Methoden der Gesprächsführung
- Der Umgang mit Widerständen im Team
- Der Umgang mit schwierigen Situationen
- Praxis- und Fallbeispiele zur Übung

METHODEN:

Theorie-Input, Simulation, Rollenspiele, Selbstreflexion, kollegiale Beratung und Transferaufgaben

Einige Mitarbeitende sind im Homeoffice, andere arbeiten im Büro 25-P.FHFK01 **So managen Sie Konflikte in hybriden Teams**

Anke Hellmann

1 Tag, 07.11.2025, Freitag, 10:00 - 13:00 Uhr (3,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK01

Ein Teil des Teams ist im Homeoffice, der andere Teil kommt ins Büro. Dies bringt ganz neue Herausforderungen für die Zusammenarbeit im Arbeitsalltag mit sich: werden z.B. Teambesprechungen online, in der Präsenz oder hybrid durchgeführt? Wie wird festgelegt, wer an welchen Wochentagen im Home Office arbeitet und wie behält man dabei als Führungskraft sowie als Team insgesamt darüber den Überblick? Wie können Fragen schnell geklärt werden, wenn "der kurze Dienstweg" nicht mehr selbstverständlich ist? Dabei ticken Mitarbeitende völlig unterschiedlich und haben unterschiedliche Bedürfnisse. Schnell fühlen sich einzelne ungerecht behandelt oder es wird insgesamt zu wenig über Erwartungen an Zusammenarbeit kommuniziert. Das stellt Führungskräfte vor besondere Herausforderungen.

In dieser hybriden Situation ist ein gutes Konfliktmanagement von den Führungskräften gefragt. Konflikte entstehen häufig dadurch, dass Erwartungshaltungen unterschiedlich und intransparent sind. Hier müssen Führungskräfte vor allem an der Konfliktprävention arbeiten. Insbesondere auf Distanz ist es noch viel leichter, den offenen Konflikt zu vermeiden und sich zurück zu ziehen. Dadurch schwelen Konflikte vor sich hin und eskalieren fast unbemerkt. Es ist also in dieser hybriden Situation noch viel wichtiger für Führung, ein proaktives Konfliktmanagement umzusetzen.

INHALTE:

- Was heißt eigentlich Konfliktmanagement in hybriden Teams?
- Konflikten vorbeugen und klare Regeln für das hybride Team definieren
- Für das hybride Arbeiten typische Konfliktsituationen frühzeitig erkennen, sowohl im Büro als auch auf Distanz
- Kommunikation und Austauschformate für die hybride Situation reflektieren
- Emotionen Raum geben statt Konflikte unterbinden
- Konflikteskalation und -deeskalation
- Konfliktmoderation: Was bedeutet das konkret in der hybriden Situation?

ZIELE:

Am Ende des Workshops...

- ... haben Sie Ihr Verständnis von typischen Konfliktursachen und Lösungsansätzen in der hybriden Teamarbeit erweitert
- ... haben Sie konkrete Ideen und Handlungsansätze gewonnen, die Sie für die Arbeit in hybriden Teams umsetzen können

METHODEN:

Theorie-Input, Simulation, Selbstreflexion, praktische Übungen, kollegiale Beratung und Transferaufgaben

CHANGE MANAGEMENT

25-P.FHFK11

Prof. Dr. Silke Schönert

1 Tag, 27.11.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:30 Uhr (9,00 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK11

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus Wissenschaft, Kultur und Bildung.

Projekte stehen für Innovation und Innovationen bringen häufig tiefgreifende Veränderungen mit sich. Projektleiter*innen und Projektmitarbeiter*innen können Veränderungen und das sich verändernde Projektumfeld im Rahmen der Projektdurchführung berücksichtigen und methodisch unterstützen. Widerstände können damit abgemildert und die von der Veränderung Betroffenen bestmöglich unterstützt werden.

ZIELE

Nach Abschluss des Seminars können Sie...

... Methoden des Change Managements erläutern

... Dos & Don'ts von Veränderungsprojekten erläutern und anhand von (gerne eigenen) Fallbeispielen anwenden

INHALTE

- Herausforderungen von Veränderungen
- Methoden des Veränderungsmanagements
- Pinguin-Prinzip

METHODEN

Präsentation, Diskussion, Kleingruppen, Kanbanboard, Fallbeispiele

Sven Aden

2 Tage, 19.06.2025, 20.06.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:30 Uhr, Freitag, 09:00 - 12:30 Uhr (13,00 UE)

Präsenz

Kosten: 300,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 255,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.WWP01

Scrum ist ein Methodenset („Framework“) für agiles Projektmanagement, mit dem Teams selbstorganisiert arbeiten können. Es eignet sich vor allem für komplexe Projekte, bei denen beispielsweise

- die konkreten Anforderungen an das Ergebnis anfangs noch unklar sind und sich möglicherweise im Laufe des Projektes verändern
- das Umfeld des Vorhabens häufigen Veränderungen unterworfen ist
- anfangs noch nicht bekannt ist, welche

Methoden geeignet sind, um das Ziel möglichst effizient zu erreichen.

Da Forschungsvorhaben und organisationale Change Projekte zu Beginn typischerweise durch ein hohes Maß an Unsicherheit gekennzeichnet sind, bietet das Methodenset Scrum gerade für diese Art von Projekten eine hilfreiche Struktur.

ZIELGRUPPE:

Fach- und Führungskräfte aus der Verwaltung, Wissenschaftler*innen und wissenschaftsnahe Verwaltung

ZIELE

Am Ende des Seminars...

- ... haben Sie eine fundierte Vorstellung in Scrum mit seinem abgestimmten Set von Projektrollen, -veranstaltungen, -phasen und -methoden
- ... haben Sie die zugrundeliegenden Werte und Prinzipien und die Besonderheiten von Scrum reflektiert
- ... kennen Sie die Ansätze des hybriden Projektmanagements, in denen „das Beste aus beiden Welten“ – klassisches und agiles Projektmanagement – miteinander kombiniert werden
- ... kennen Sie die Anwendbarkeit von Scrum und seinen Elementen für Ihre berufliche Praxis

INHALT

- Die iterative Arbeit in Sprints mit Planungs- und Lernschleifen
- Flexibles, stakeholderorientiertes Management von Anforderungen an das Projektergebnis mit Product Backlog und Sprint Backlog
- Klare Rollen vermeiden Überlastung und Konflikte: Scrum Master, Product Owner, Fachteam
- Tools und Prinzipien für die selbstorganisierte Teamarbeit: Task Board, Planning Poker, Daily Scrum
- Agile Werte und Prinzipien

- Reflektion der Anwendbarkeit im eigenen Arbeitskontext

METHODEN

Sie simulieren anhand eines einfachen Beispielprojekts zwei Sprints (Projektphasen / Iterationen). Dabei praktizieren und erleben Sie die verschiedenen Aspekte des Methodensets Scrum. Abschließend reflektieren Sie im kollegialen Austausch die Anwendbarkeit der Ansätze im eigenen Arbeitskontext.

Michael Schmidt-Reimer1 Tag, 10.06.2025, Dienstag, 09:00 - 16:30 Uhr (8,00 UE)PräsenzKosten: 190,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK08

Die Teilnehmer*innen erhalten einen fundierten Einblick in die grundlegenden Rahmenbedingungen des Individualarbeitsrechts. Anhand von Fallbeispielen aus der aktuellen Rechtsprechung der Arbeitsgerichtsbarkeit erwerben die Teilnehmer*innen Kenntnisse über Arbeitsverträge, Arbeitsverhältnisse bis hin zu Kündigungsformen und -gründen, einschließlich des Kündigungsschutzverfahrens.

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte aus Wissenschaft, Kultur und Bildung

ZIEL:

Am Ende des Seminars...

... kennen Sie alle relevanten Bestimmungen und können einschätzen, bei welchen Ihrer Führungsaufgaben diese zu beachten sind.

INHALTE:

- Abschluss, Form und Inhalt des Arbeitsvertrages
- Befristete Arbeitsverträge (Teilzeit- und Befristungsgesetz sowie Wissenschaftszeitvertragsgesetz)
- Teilzeitarbeit
- Arbeitnehmer*innenüberlassung, Werkverträge
- Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen aus dem Arbeitsverhältnis
- Weisungsrecht der Arbeitgeber*innen (Inhalte, Grenzen)
- Versetzung, Umsetzung
- Sanktionen bei Vertragsverstößen der Arbeitnehmer*innen (insbesondere Abmahnung und Kündigung bei Schlecht- bzw. Minderleistung)
- Kündigung (Form, Zugang, Erscheinungsformen)
- Kündigungsgründe: verhaltensbedingte Gründe, personenbedingte Gründe (insbesondere Kündigung wegen Krankheit einschließlich betriebliches Eingliederungsmanagement), betriebsbedingte Kündigungsgründe
- Beteiligung des Personalrats vor der Kündigung
- Sonderkündigungsschutz (Amtsinhaber*innen nach dem PersVG, Mutterschutz, Elternzeit, Schwerbehindertenschutz usw.)

- Aufhebungs- bzw. Auflösungsverträge, einschließlich möglicher sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen (Sperrzeitenproblematik usw.)
- FU-spezifische Regelungen

METHODEN:

Kurzreferat, Diskussion, Fallstudien

INTERNATIONALISIERUNG ALS VERÄNDERUNGSPROZESS: DIE ROLLE DER FÜHRUNGSKRAFT – WIE DIE BESCHÄFTIGTEN MITNEHMEN?

25-P.FHFK07

Britta Piel, Petra Henning

1 Tag, 16.06.2025, Montag, 09:00 - 13:00 Uhr (3,67 UE)

Präsenz

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 80,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK07

Internationale Zusammenarbeit wird an der Freien Universität Berlin als kosmopolitischer Institution täglich praktiziert: Menschen aus mehr als 100 Nationen studieren und arbeiten an der Universität, ihre Alumni wirken in aller Welt, und für viele Studierende und fast alle Wissenschaftler:innen gehören Auslandsaufenthalte zum selbstverständlichen Bestandteil ihrer Tätigkeit.

Dabei wird Internationalisierung häufig als Herausforderung für etablierte Prozesse und Strukturen empfunden. In dieser Weiterbildung erfahren Sie, welche Strategien in der Internationalisierung die Freie Universität verfolgt, welche Trends und Themen in den kommenden Jahren relevant werden und wie Sie als Führungskraft diesen Veränderungsprozess aktiv gestalten und Ihre Mitarbeitenden unterstützen können. Dieser Kurs bietet Ihnen praxisorientierte Ansätze und Werkzeuge, um mit Veränderung umzugehen, diese gut zu kommunizieren und Ihr Team in einem internationalen Umfeld zielorientiert zu begleiten und zu qualifizieren.

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte der Freien Universität Berlin

ZIELE

Am Ende des Seminars können Sie...

- ... Internationalisierung mit Methoden des Change Managements effektiv begleiten.
- ... die Bedeutung und Ziele der Internationalisierung der Freien Universität sowie wichtige Themen und Trends nachzuvollziehen und mit ihnen umgehen.
- ... als Führungskraft eine aktive Rolle bei der Förderung der Internationalisierung einnehmen.

INHALT:

- Change Management: Internationalisierung als Veränderungsprozess aktiv gestalten
- Verständnis von Internationalisierung: Bedeutung und Ziele im Kontext der FU
- Rolle der Führungskraft: Verantwortung und Einfluss auf die Mitarbeitenden
- Best Practices: Erfolgreiche Beispiele aus der Hochschulpraxis
- Services der FU

METHODEN

- Impulsvorträge, Experteninputs, Gruppenarbeit.

- Moderierte Diskussionen und Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden.
- Reflexion und Transfer des Gelernten in den eigenen Arbeitskontext.

EFFECTUATION: GESTALTEN, WENN KEINER WEISS, WOHN

25-O.FHFK10

Michael Faschingbauer

1 Nachmittag, 28.05.2025, Mittwoch, 15:00 - 16:30 Uhr (2,00 UE)

Online

Kosten: 95,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 80,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FHFK10

„Wenn wir mehr Daten sammeln und fundierte Analysen machen, dann können wir besser entscheiden.“ Wer würde dieser Logik widersprechen? Tatsächlich genau diejenigen, die unter Ungewissheit schon so einiges wertvolles in die Welt gebracht haben: Entrepreneure, Intrapreneure, Macher*innen. „Am Anfang eines neuen Weges lerne man in einer Stunde tun mehr als in 3 Monaten nachdenken“, behaupten sie. Schlüsselwort dabei: Effectuation (Theorie unternehmerischer Expertise). In diesem Impuls erfahren Sie, was es damit auf sich hat und was man als Führungskraft in öffentlichen Organisationen und Unternehmen davon lernen kann.

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte unter Ungewissheit

ZIELE

Am Ende des Seminars können Sie...

- ... die Bedeutung und Ziele der Internationalisierungsstrategie der Freien Universität nachvollziehen, sowie wichtige Themen und Trends verstehen und mit ihnen umgehen
- ... Als Führungskraft eine aktive Rolle bei der Förderung der Internationalisierung einnehmen.
- ... Internationalisierungsprozesse im Rahmen des Change Managements effektiv begleiten

INHALT:

- Warum umfangreiche Analysen und Planung jetzt nicht weiterhelfen
- Wie man unter Ungewissheit zügig vorgeht und das Risiko rasch reduziert
- Wie man dabei vorhandene Ressourcen und bestehende Partnerschaften hebelt
- Wie Klarheit über den leistbaren Verlust das Handeln leitet

METHODEN

Interaktiver Online-Vortrag, Fragen & Antworten

... DENN GEWISSE WIRD ES NICHT ...**Michael Faschingbauer**

1 Tag, 11.09.2025, Donnerstag, 09:00 - 17:00 Uhr (10,67 UE)

Präsenz

Kosten: 190,00 €

*Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHFK10

Turbulente Zeiten und stätiger Wandel prägen unsere Organisationen – auch im öffentlichen Dienst. Wenn wir also weiter mit Unsicherheit rechnen müssen, worauf können wir bauen, um die Zukunft zu gestalten – als Führungskraft, im Team oder in der Organisation? Aus der Entrepreneurship-Forschung wissen wir, wie erfahrene Entrepreneure ihre Umwelt unter Unsicherheit wahrnehmen und ins unternehmerische Handeln kommen: Anstatt zu planen, tun sie das Gegenteil und „effektuierten“. Sie bauen damit so viel Unsicherheit ab, dass Planung möglich wird. Lernen Sie in diesem Seminar, wie sie als Führungskraft auch und gerade im öffentlichen Dienst mit Effectuation (Theorie und Praxis unternehmerischer Expertise) handlungsfähig bleiben gestalten können, auch wenn Planung (noch) nicht funktioniert.

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte mit Wunsch zum Gestalten

ZIELE

- Wissen, was unternehmerisches Handeln ist und wo es (anstelle von planvollem Handeln) gefragt ist
- (Effectuation-)Prinzipien und deren Anwendung für unternehmerisches Handeln kennen
- Ideen entwickeln, wie man ins Machen kommt, wenn wenig planbar ist
- Auch andere zum unternehmerischen Handeln gewinnen können
- Einfache Tools zum Loslegen nutzen können

INHALT:

- Ungewissheit als „freundlicher Ort“ für Gestalter:innen
- Effectuation-Prinzipien vs. Planungs-Prinzipien
- Fallarbeit: Eigenes Vorhaben starten mit dem, was vorhanden ist
- Stakeholder ins Boot holen mit „Entrepreneurial ASKS“
- Werkzeuge für die Praxis

METHODEN

Impulspräsentationen, Arbeit in Kleingruppen, Reflexion und Austausch im Plenum, spielerische Elemente

SCHREIBEN, PUBLIZIEREN UND

WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION

Dr. Anita Runge

1 Tag, 21.10.2025, Dienstag, 10:00 - 17:00 Uhr (9,33 UE)

Präsenz

Kosten: 40,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 34,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.WFS01

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen

ZIELE

Die Teilnehmerinnen werden in diesem Workshop in die Lage versetzt, unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen an die Karrierewege von Frauen eine begründete Entscheidung hinsichtlich der Veröffentlichungsform ihrer Qualifikationsarbeit sowie zum Publizieren von Fachartikeln zu treffen. Die Vermittlung von Kenntnissen über die verschiedenen Print- und Online-Möglichkeiten, insbesondere auch im Hinblick auf Open Access, sowie über die einzelnen Schritte auf dem Weg zu einer erfolgreichen Publikation wird verbunden mit praktischen Übungen im Umgang mit vertraglichen Regelungen, der Akquise von Druckkostenzuschüssen sowie den Abläufen bei Einreichung eines Zeitschriftenartikels.

INHALTE

Im Workshop werden folgende Fragen aufgegriffen:

- Wie gehe ich mit der Pflicht zur Veröffentlichung meiner Dissertation um (monographische Arbeit vs. kumulative Publikation von Fachartikeln)?
- Gibt es Alternativen zur Verlagspublikation?
- Welche Aspekte muss ich bei der Entscheidung für eine Publikationsform (Printveröffentlichung, elektronische oder hybride Veröffentlichung) berücksichtigen?
- Was ist bei einem Vertragsabschluss zu beachten, was steht in einer Verlagskalkulation?
- Wie kann ich meine Rechte als Autorin sichern?
- Publizieren von Fachartikeln während/nach der Promotion?
- Wie sind Qualitätssicherung und Workflows bei wissenschaftlichen Zeitschriften organisiert?

METHODEN

Es kommen unterschiedliche Methoden zur Anwendung wie Kurzpräsentationen, Simulation von Vertragsverhandlungen und Gesprächen mit Lektor*innen oder Zeitschriftenherausgeber*innen, Drittmittelakquise, Auswertung exemplarischer Vertragsmuster, Satz- und Druckvorgaben, praxisnahe Einzel- und Gruppenarbeiten.

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNGSMETHODEN

Immer häufiger werden Daten in der Forschung verschiedenster Fachbereiche genutzt oder als Grundlage für Unternehmensentscheidungen herangezogen. Damit steigen die Anforderungen an Studierende und Mitarbeiter/innen im Bereich der quantitativen Datenanalyse. Die erlernten Statistikkenntnisse liegen jedoch oft weit zurück und sind nicht mehr präsent oder die Anwendung der theoretisch erlernten Methoden ist herausfordernd.

ZIEL

Die statistische Beratungseinheit fu:stat richtet sich an Studierende, Universitätsangehörige und Unternehmen, um diese für praxisnahe Datenanalysen zu qualifizieren und beim Lösen von statistischen Problemen zu unterstützen.

WEITERFÜHRENDE FORMATE

Ergänzend zu individuellen Beratungen bietet fu:stat Methoden- und Software-Schulungen an z.B. zu Grundlagen der Statistik, zur statistischem Lernen und Einführungen in unterschiedliche Statistik-Software wie Python und R. Durch die Angliederung von fu:stat an die Professuren für Angewandte Statistik zeichnen sich die Dozenten und Dozentinnen besonders durch den engen Bezug zur aktuellen statistischen Forschung aus. Einige der Schulungen werden auf Englisch angeboten.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Informationen zu uns und unserem Angebot finden Sie auf

<http://www.stat.fu-berlin.de>

fu:stat

COACHING ‚QUALITATIVE SOZIALFORSCHUNG‘ - HERAUSFORDERUNGEN, 25-O.WFQ10 KONFLIKTE UND PROBLEME IN DER (SOZIAL-)WISSENSCHAFT KONSTRUKTIV ANGEHEN

Dr. Eric Anton Heuser

Individueller Termin in Absprache mit Dozenten (2,33 UE)

Online

Kosten: 570,00 €

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ10

Das Coaching-Format umfasst ein halbstündiges Vorgespräch, sowie drei Coaching-Sessions á 60 Minuten. Weitere Coaching-Sitzungen können individuell gebucht werden.

Fragen des Scheiterns, Konflikte oder anderer Probleme werden in der Wissenschaft gerne kaschiert. Der Narrativ der gut ausgebildeten Wissenschaftler*innen, die eigenständig Probleme lösen, ist so dominant, dass er fortwährend herausfordernde persönliche Erfahrungen überschreibt. Dabei kann aus diesen Herausforderungen, Fehlern oder Scheitern gelernt werden. Es ist sogar wissenschaftlich gesehen notwendig, um Methodik und Theorie voranzutreiben. Daher richtet sich dieses Angebot an alle wissenschaftlich Arbeitenden, die Konflikte und Herausforderungen in den Bereichen des wissenschaftlich forschenden oder administrativen Arbeitens beziehungsweise auch ihrer Berufsplanung erfahren. Besonders angesprochen sind empirisch Forschende, die während der Datenerhebung Herausforderungen und Konflikte im Feld oder später im Beruf erlebt haben. Mit Techniken aus dem systemischen Coaching sowie agilem Projektmanagement werden individuelle Stationen bearbeitet und auf den jeweiligen Fall zugeschnittene Lösungswege aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen und Forschende, die während ihrer empirischen Forschungen methodische, berufliche oder persönliche Herausforderungen erfahren haben

ZIELE:

Am Ende des Coachings haben die Teilnehmenden...

- ... Herausforderungen im Forschungsvorhaben identifiziert und im Coaching-Prozess bearbeitet
- ... Fachliches Feedback bekommen und reflektiert
- ... Konkrete Strategien für zukünftigen Umgang mit eigenen Themen erarbeitet
- ... Ein Ampelsystem kennengelernt, um potenziell schwierige Situationen frühzeitig einordnen zu können

INHALTE:

- Herausforderungen im qualitativen Forschungsvorhaben
- Probleme und/oder Konflikte identifizieren
- Persönliche Bedürfnisse formulieren
- Kritisch Reflektieren
- Lösungsorientierte Fallberatung
- Achtsamkeitsstrategien zur Prävention

METHODEN

Klient*innenzentrierte Mischung aus Methoden des systemischen Coaching und agilen Projektmanagements

Dr. Eric Anton Heuser

1 Tag, 13.03.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:30 Uhr (9,00 UE)

Präsenz

Kosten: 220,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 165,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 187,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.WFQ01

Das Erheben von qualitativen sozialwissenschaftlichen Daten geschieht klassischerweise im Feld, oft in direkter Zusammenarbeit mit den Menschen, die untersucht werden. Die Frage nach der Translation von Daten durchzieht die gesamte sozialwissenschaftliche Forschung, jedoch wird das Thema spätestens bei der Analyse der erhobenen Daten im doppelten Sinne akut: zum einen müssen soziale Verhaltensweisen und Alltagsverhalten in wissenschaftliche Sprache übersetzt und damit eventuell inhaltlich beschnitten werden. Zum anderen müssen auch Daten, die in zusätzlichen anderen Sprachen gesammelt wurden, in die Sprache der Verfasserschrift übersetzt werden. Weiterhin kommen Fragen der direkten Übersetzung während der Interaktion mit eventuellen Dritten, wie bspw. Forschungsassistent*innen, hinzu. Diese Fragen hängen unmittelbar mit methodischen Debatten zu Repräsentativität und Validität sozialwissenschaftlicher Daten zusammen. Im ersten Teil des Workshops wird in das Thema anhand von Impulsvorträgen und Gruppenarbeit eingeführt, im zweiten Workshopteil stehen Gruppenarbeit, Impulsvorträge sowie ausgesuchte praktische Beispiele und Erfahrungsberichte von den Teilnehmer*innen im Mittelpunkt.

ZIELGRUPPEN:

Wissenschaftler*innen und Forschende, die qualitative sozialwissenschaftliche Erhebungen durchführen und sich mit Fragen der Übersetzung und Translation von Sprache und Bedeutung beschäftigen.

INHALTE:

- Einführung in die Themenfelder Übersetzung und Translation in der sozialwissenschaftlichen Forschung
- Sensibilisierung für den Umgang mit sprachlicher und symbolischer Diversität im empirischen Forschungsprozess
- Differenzierung: sprachliche und symbolische Übersetzung
- Umgang mit Problemen und Herausforderungen der Translation
- Analyse von Beispielen anhand eigener Daten

ZIELE:

Am Ende des Seminars haben die Teilnehmenden...

... aktuelle Ansätze zu symbolischer Übersetzung von Daten kennengelernt

... Debatten zu mehrsprachigen Forschungsprozessen bearbeitet

- ... angewandte Lösungsansätze zu konkreten Herausforderungen erarbeitet
- ... eigene Beispiele und Herausforderungen vorgestellt und Feedback erhalten

METHODEN:

Impulsvorträge, Pop Quiz, Gruppenarbeit, verschiedene Reflexions- und Austauschsequenzen in Breakout-Sessions sowie im Plenum

**BERATUNG: TIPPS FÜR GELINGENDE QUALITATIVE SOZIALFORSCHUNG IM
KONTEXT VON TRANSLATION UND ÜBERSETZUNG**

25-O.WFQ09**Dr. Eric Anton Heuser**

1 Tag, 14.03.2025, Freitag, 10:00 - 12:45 Uhr (1 UE)

Online

Kosten: 130,00 €

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ09

Das Beratungsangebot hat den Charakter einer Sprechstunde mit dem Dozenten als Experten zum Workshopthema.

Es ist unabhängig vom Workshop oder im Anschluss an den Workshop ‚Die Chancen und Grenzen von Babylon: Translation und Übersetzung in der empirischen Sozialforschung‘ buchbar.

Es werden individuelle Fragen und Herausforderungen besprochen und gemeinsam mit dem Dozenten Lösungswege erarbeitet.

Die Einzelberatung umfasst pro Teilnehmer*in 45 Minuten und beginnt um 10 Uhr, 11 Uhr oder 12 Uhr. Den genauen Termin erhalten Sie nach der Anmeldung.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen und Forschende, die qualitative sozialwissenschaftliche Erhebungen durchführen und sich auch mit Fragen der Übersetzung und Translation von Sprache und Bedeutung beschäftigen.

METHODEN

Sprechstunde

Klaus Hebrank

2 Tage, 04.04.2025, 11.04.2025, Freitag, wöchentlich, 09:00 - 13:00 Uhr (10,00 UE)

Online

Kosten: 200,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 150,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 170,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ010

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen des Datenschutzrechts kennen, ebenso wesentliche Probleme der Anwendung des Datenschutzrechts in der Qualitativen Sozialforschung. Darüber hinaus findet ein Austausch mit anderen Forschenden statt. Spezielle rechtliche Herausforderungen in diesem Zusammenhang werden erörtert.

ZIELGRUPPEN:

Wissenschaftler*innen und Forschende, die qualitative sozialwissenschaftliche Erhebungen durchführen

INHALTE:

- Datenschutzrechtliche Regelungen
- Grundsätze des Datenschutzrechts
- Umgang mit personenbezogenen Daten
- Pseudonymisierung/Anonymisierung
- Strafrechtliche Aspekte
- Besonderheiten der Qualitativen Forschung

ZIELE:

Am Ende des Seminars können die Teilnehmenden...

... einschätzen, wann personenbezogene Daten vorliegen

... kritisch/ reflektiert mit personenbezogenen Daten umgehen

... erkennen wann externe Hilfe eingeholt werden sollte

METHODEN:

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussionen

Dr. Angelika Wolf

2 Tage, 04.06.2025, 05.06.2025, Mittwoch, 09:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag, 09:00 - 13:00 Uhr (12,00 UE)

*Online**Kosten: 300,00 €**Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 225,00 Euro,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 255,00 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ07

Befragungen sind die Werkzeuge der Wahl, wenn es darum geht, verallgemeinerbare Ergebnisse für eine Grundgesamtheit zu generieren und Verhalten in Form von Modellen und Zusammenhängen möglichst genau zu beschreiben und damit vorhersagbar zu machen.

Am Ende dieses praxisorientierten Workshops können die Teilnehmenden verschiedene - im Schwerpunkt - quantitative Befragungsmethoden im Hinblick auf die jeweiligen Vor- und Nachteile und deren Anwendung einschätzen.

Zudem wissen sie, welche Methoden sie wie miteinander kombinieren können, um deren Vor- und Nachteile auszubalancieren.

Des Weiteren kennen die Teilnehmenden Methoden zur Qualitätssicherung quantitativer schriftlicher Befragungen sowie zur Reduktion von Fehlerquellen, die die statistische Schätzung der Populationsparameter verzerren.

Abschließend lernen die Teilnehmenden exemplarisch die methodischen Grundlagen des Fragebogens, der am häufigsten verwendeten quantitativen Befragungsmethode, kennen.

Anhand von Praxisbeispielen werden die theoretischen Grundlagen vertieft und bei der Gestaltung einer eigenen schriftlichen Befragung umgesetzt.

ZIELGRUPPEN:

Wissenschaftler*innen, Forschende oder Interessierte, die qualitative oder quantitative sozialwissenschaftliche Erhebungen durchführen oder durchführen möchten.

INHALTE:

- Überblick über Befragungsmethoden, sowie deren Vor- und Nachteile bzw. Kombinationsmöglichkeiten
- Qualitätssicherung von schriftlichen Befragungen (klassische Gütekriterien, totale Umfragefehler, Nonresponse, Voruntersuchung (Pretest))
- Methodische Grundsätze zur Konstruktion von Fragebögen
- Praxisbeispiele

ZIELE:

Am Ende des Seminars können/wissen die Teilnehmenden...

... verschiedene - im Schwerpunkt - quantitative Befragungsmethoden im Hinblick auf die jeweiligen Vor- und Nachteile und deren Anwendung einschätzen.

... verschiedene Methoden miteinander kombinieren.

... welche Methoden sich eignen, um Fehlerquellen zu reduzieren.

... über die Grundlagen eines gelungenen Aufbaus eines Fragebogens Bescheid.

METHODEN:

Theoretischer Input, Einzel- und Kleingruppenarbeit, praktische Anwendung an (eigenem) Forschungsprojekt.

WORKSHOP ZUR DOKUMENTATION UND ANALYSE VON BEOBACHTUNGEN**Dr. Sarah Weber**

2 Tage, 03.07.2025, 04.07.2025, Donnerstag, 09:00 - 13:30 Uhr, Freitag, 09:00 - 13:30 Uhr (12,00 UE)

Online

Kosten: 230,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 172,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 195,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ04

Wie detailliert müssen bzw. können meine Beobachtungsnotizen sein? Was begrenzt die Beobachtung und wie gehe ich damit um? Inwieweit darf ich das Beobachtungsprotokoll verändern, bevor ich es auswerte? Und welche Techniken der Auswertung gibt es überhaupt?

In diesem vor allem für Einsteiger*innen geeigneten Kurs diskutieren wir diese und weitere Fragen u.a. anhand Ihrer jeweiligen Projekte.

Ethnografisches Arbeiten allgemein, das Erstellen von Beobachtungsprotokollen und die Reflexion der eigenen Beobachter*innenrolle stehen im ersten Kursteil im Vordergrund.

Zwischen den beiden Kurstagen erstellen Sie eine kleine ethnografische Alltagsskizze – planen Sie also für den Nachmittag des ersten Kurstages bitte etwas Zeit (ca. 1 Stunde) dafür ein.

Im zweiten Teil diskutieren wir dann anhand dieser Beobachtungsprotokolle Möglichkeiten der Überarbeitung von Protokollen und erarbeiten uns praxisnah an verschiedenen Beispielen passende Auswertungstechniken für ethnografische Daten, unter anderem wird das Codieren der Daten gemeinsam geübt.

Vertiefend zum Kurs erhalten Sie ein ausführliches Workbook mit vielen weiterführenden Literaturhinweisen.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen

VORAUSSETZUNGEN:

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE:

Der Kurs richtet sich an Forschende verschiedener Fachrichtungen, die noch wenig Erfahrung mit teilnehmender Beobachtung haben. Sie lernen mit Hilfe kurzer theoretischer Inputs und praktischer Übungen Ihre Beobachtung vorzubereiten, zu reflektieren und sammeln erste Erfahrungen im Verfassen und Codieren von Beobachtungsprotokollen.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der stark fokussierten Inhalte des Workshops wird die Auswertung von Videodaten nicht thematisiert.

INHALTE

- Was sind Grundlagen und Prämissen ethnografischen Arbeitens?
- Welche Formen von Beobachtungsprotokollen gibt es, welche Form passt am besten zu

meinem Projekt?

- Wie beobachte ich im Feld und wie dokumentiere ich meine Beobachtungen?
- Inwieweit darf ich meine Protokolle verändern? Wie werte ich ethnografische Daten aus?
Welche verschiedenen Möglichkeiten der Auswertung gibt es?

METHODEN

- theoretische Kurzinputs
- Gruppenarbeit
- Einzel-Arbeitseinheiten
- Diskussion von Fragen im Plenum
- Selbstlerneinheiten in einem ausführlichen Workbook mit und vielen Literaturtipps zur gezielten Vertiefung der Workshopinhalte

PASST AM BESTEN ZU MEINEM PROJEKT?**Ein Überblick über die Vielfalt qualitativer Erhebungsmethoden****Dr. Sarah Weber**

1 Tag, 17.09.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 142,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ01

Qualitative Forschung läuft selten nach „Schema F“, denn der oder die Forschende muss sich und die entsprechenden Datenerhebungsstrategien dem Feld anpassen, nicht umgekehrt. Dies erleben Forschende immer wieder als Herausforderung. Darin liegt jedoch auch eine große Chance: Um der Zielgruppe und dem Forschungsgegenstand gerecht zu werden oder einen passenden Projektfahrplan zu entwickeln, darf man auch über Forschungsmethoden nachdenken, die möglicherweise noch nicht so erprobt sind wie der ‚Klassiker‘ der Qualitativen Sozialforschung, das Leitfadeninterview.

Wir arbeiten im Kurs mit kreativen Techniken, um die Frage nach dem passenden Forschungsdesign zu klären, etwa Messy Maps aus der Grounded Theory sowie einem vorab versandten Selbst-Test ‚Welche Qualitative Methode passt zu meinem Projekt?‘. Die Auflösung erfolgt dann live im Kurs.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen, Personen verschiedener Fachrichtungen, die am Anfang ihrer Forschung stehen und Qualitative Forschungsmethoden näher kennenlernen möchten

VORAUSSETZUNGEN:

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE

Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmer*innen Werkzeuge an die Hand zu geben, ihre Ideen zu einem eigenen Forschungsprojekt zu reflektieren, die passende(n) Datenerhebungsform(en) zu finden und diese methodisch umsetzen zu können.

INHALTE

- Was sind die Ziele und Grundannahmen qualitativer Forschung?
- Überblick über die Vielfalt qualitativer Erhebungsmethoden: Welche ist passend für mein Projekt? und welche Erhebungsformate eignen sich insbesondere für eine digitale Umsetzung?
- Was muss ich beim Sampling beachten?
- Wie finde ich meine Rolle als Forscher*in im Datengewinnungsprozess?

METHODEN

- theoretische Kurzinputs
- Teamarbeit und Breakoutsessions
- Einzel-Arbeitseinheiten offline
- Diskussion von Fragen im Plenum
- Reflexionshilfen zum Thema Gegenstandsangemessenheit/Methodenwahl (wird vorab ausgefüllt)
- Ausführliches Workbook mit Selbstlerneinheiten und vielen Literaturtipps zur gezielten Vertiefung der Workshopinhalte

HINWEISE

Es ist prinzipiell möglich, die auf dem Kurstag aufbauende Veranstaltung „Erhebung qualitativer Daten (II): Die Kunst des guten Interviews“ am darauffolgenden Tag zu buchen

Dr. Sarah Weber1 Tag, 18.09.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:30 Uhr (9,00 UE)OnlineKosten: 190,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 142,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ02

Der Online-Workshop richtet sich an Personen verschiedener Fachrichtungen und Institutionen, die sich mit Hilfe kurzer theoretischer Inputs und praktischer Übungen auf die Führung qualitativer Interviews vorbereiten möchten. Dabei gibt es viele verschiedene Aspekte zu beachten, z.B.: Wie vermeide ich soziale Erwünschtheit in den Antworten? Wann ‚darf‘ man vom Interviewleitfaden abweichen? Wie stelle ich eine angenehme Gesprächsatmosphäre her? Und was gilt es vor allem bei Interviews, die online oder am Telefon durchgeführt werden, zu beachten?

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen, Personen verschiedener Fachrichtungen, die am Anfang ihrer Forschung stehen und Qualitative Forschungsmethoden näher kennenlernen möchten

VORAUSSETZUNGEN:

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE

Die Teilnehmer*innen lernen im ersten Kursteil anhand verschiedener Arbeitsschritte einen Interviewleitfaden zu erstellen und reflektieren dabei adäquate Fragetechniken. Im zweiten Kursteil üben wir ein Online-Interview und erarbeiten uns Strategien, um auch in schwierigen Interviewsituationen angemessen reagieren zu können.

INHALTE

- Wie entwickle ich einen adäquaten Leitfaden, worauf muss ich bei meinen Fragen achten?
- Was sind passende Fragetechniken, wie formuliere ich Nachfragen möglichst offen?
- Wie führe ich ein Interview durch, was gilt es bei der Gesprächsführung besonders zu beachten?
- Wie reagiere ich in schwierigen Interviewsituationen?

METHODEN

- theoretische Inputs
- praktische Übungen
- Teamarbeit zur Ursachenklärung und Möglichkeiten der „Intervention“ in schwierigen Interviewsituationen

HINWEISE

Der Kurstag baut auf der Veranstaltung „Qualitative Forschungsdesigns mit Hilfe kreativer Techniken entwickeln“ auf, kann jedoch auch als einzelne Veranstaltung gebucht werden.

AUSWERTUNG QUALITATIVER DATEN (III): INTERVIEWS NACHBEREITEN UND DIE PASSENDE AUSWERTUNGSMETHODE FINDEN

25-O.WFQ03

Dr. Sarah Weber

1 Tag, 19.09.2025, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 142,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ03

Der Online-Workshop richtet sich an Personen verschiedener Fachrichtungen und Institutionen, die sich mit Hilfe theoretischer Inputs und praktischer Übungen mit der Nachbereitung und Auswertung qualitativer Interviews auseinandersetzen möchten.

Der Schwerpunkt liegt neben der Klärung der passenden Auswertungsmethode für das eigene Projekt auf einem ersten Kennenlernen rekonstruktiver Verfahren. Gemeinsam erarbeiten sich die Teilnehmer*innen anhand kurzer Auszüge aus Interviews bestimmte analytische Blickwinkel auf das Material – mit Fokus auf den Thematisierungsregeln nach Kruse, Agency-Analyse und der Positionierungsanalyse. Auch das Finden passender analytischer Codes wird anhand des Materials geübt.

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler*innen, Personen verschiedener Fachrichtungen, die am Anfang ihrer Forschung stehen und Qualitative Forschungsmethoden näher kennenlernen möchten

VORAUSSETZUNGEN

Stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

ZIELE

Der Kurs ist für Einsteiger*innen ins Thema gedacht und dient vor allem als Entscheidungshilfe, ob eher rekonstruktive Verfahren oder die Qualitative Inhaltsanalyse passend für das eigene Projekt erscheinen. Daran anschließend werden Fragen rund ums Transkribieren, Codieren und Auswertungsstrategien geklärt.

INHALTE

- Postscripts und Transkription: Wie bereite ich Interviews nach?
- Basics der Auswertung qualitativer Daten: Verstehensprozesse verstehen
- Unterschiede zwischen Qualitativer Inhaltsanalyse & rekonstruktiven Verfahren – was passt zu meinem Projekt?
- Gute Codes finden
- Rekonstruktive Analyse: Arbeit mit und an Beispielen (Thematisierungsregeln, Agency-Analyse, Positionierungs-Analyse)

METHODEN

- theoretische Kurzinputs
- Teamarbeit in Breakout-Sessions
- Diskussion von Fragen im Plenum
- Ausführliches Workbook mit Selbstlerneinheiten und vielen Literaturtipps zur gezielten Vertiefung der Workshopinhalte

HINWEIS

Gearbeitet wird mit einem ausführlichen Workbook mit Selbstlerneinheiten und vielen Literaturtipps zur gezielten Vertiefung der Workshopinhalte steht.

EINFÜHRUNG, QUALITATIVE INHALTSANALYSE, MIXED METHODS UND KI**Dr. Thorsten Dresing**

4 Vormittage, 23.09.2025 - 26.09.2025, Dienstag, 23.09.2025, 09:00 - 11:30 Uhr,

Mittwoch, 24.09.2025, 09:00 - 11:30 Uhr, Donnerstag, 25.09.2025, 09:00 - 11:30 Uhr,

Freitag, 26.09.2025, 09:00 - 11:30 Uhr (12,00 UE)

*Online**Kosten: 210,00 €**Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 157,50 Euro,**für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 178,50 Euro*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.WFQ05

Dieser Kurs macht Lust auf die Arbeit mit MAXQDA und zeigt wie sich die Funktionen im Forschungsprozess für die Methodik der qualitativen Inhaltsanalyse (Kuckartz, Rädiker) sinnvoll und pragmatisch einsetzen lassen. Des Weiteren wird gezeigt, welche Funktionen mixed methods Strategien unterstützen. Schließlich gibt es Demonstration und Diskussion zu KI-basierten Unterstützungsformen für qualitative Forschung, sowohl innerhalb von MAXQDA, als auch unabhängig davon.

ZIELGRUPPE

Promovierende, Projektmitarbeiter*innen und Studierende aus den sozialwissenschaftlichen Disziplinen sowie an alle, die sich für die Auswertung qualitativer Daten interessieren.

VORAUSSETZUNG

stabile Internetverbindung, Kamera, Headset

Vorkenntnisse zu MAXQDA werden nicht vorausgesetzt, der Kurs beginnt ganz vorne. Bitte laden Sie sich vorab die aktuelle Version von MAXQDA herunter (Details unter "Hinweise").

ZIELE:

Wesentliche Funktionen von MAXQDA kennen und einschätzen, wie das eigene Forschungsvorhaben durch MAXQDA und KI unterstützt werden kann.

INHALTE:

- Wie entwickle ich ein Kategoriensystem induktiv oder deduktiv, ordne Textstellen passend zu und differenziere das Codesystem aus?
- Wie nutze ich Memos als Forschungswerkzeug sinnvoll für Interpretationsansätze, Case Summaries, Ankerbeispiele, Definitionen und Theorieideen?
- Wie kann ich meine Analysedurchgänge mit dem Text-Retrieval und Suchwerkzeug gestalten und ggf. interessante Passagen automatisch codieren?
- Wann helfen Variablen bei der qualitativen Datenanalyse und wie lassen sich selektive Aussagen von bestimmten Personengruppen herausfiltern, um sie bspw. zu kontrastieren?
- Wie sieht das Ablaufmodell der Qualitativen Inhaltsanalyse aus und wie lässt sich diese mit MAXQDA umsetzen?

- Wie kann AI Assist verwendet werden und welche zusätzliche ki-basierten Strategien werden Im Feld diskutiert und angewendet?

METHODEN:

Kurzvorträge, Demonstrationen, Diskussionen, Übungen, Support per E-Mail zwischen den Kurszeiten

HINWEISE:

Für den Kurs benötigen Sie eine aktuelle Version von MAXQDA. Sofern Sie MAXQDA nicht besitzen, können Sie mit der Demoversion arbeiten (allerdings nur einmalig 14 Tage, eine Verlängerung ist nicht möglich). Klären Sie dies bitte VOR Kursbeginn, bei Fragen schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

DER VORTRAGS WELTEN PASS

KUNST UND KULTUR DIGITAL

DAS GASTHÖRERCARDPROGRAMM ART des Weiterbildungszentrums der Freien Universität Berlin bietet Gasthörer*innen und Interessierten ein breites Spektrum von Veranstaltungen mit Schwerpunkt Kunstgeschichte.

MIT DEM VORTRAGSWELTENPASS können Sie ein Semester lang alle Online-Vorträge des GasthörerCardArt-Programms live ansehen.

DER VORTRAGSWELTENCHANNEL gibt Ihnen die Möglichkeit, alle Vorträge zeitversetzt – bis zu vier Wochen später – anzusehen. Er ist Teil des Vortragsweltenpass-Angebots.

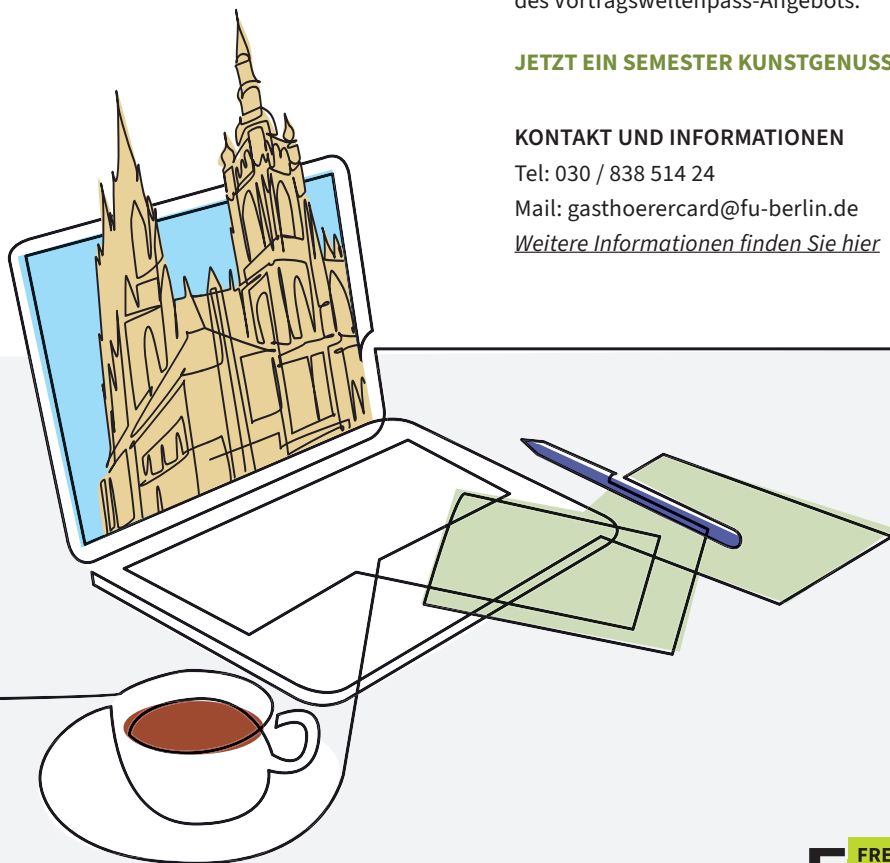
JETZT EIN SEMESTER KUNSTGENUSS BUCHEN!

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Tel: 030 / 838 514 24

Mail: gasthoerercard@fu-berlin.de

Weitere Informationen finden Sie hier





DAS ZENTRUM FÜR PROFESSIONELLE HOCHSCHULLEHRE AN DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

Angesiedelt an der Arbeitsstelle Lehr- und Studienqualität, fördert das DCAT die Professionalisierung der Lehrkompetenz sowie die Entwicklung innovativer Lehrformate, um so zeitgemäße Ansprüche exzellenter hochschulischer Bildung zu adressieren. Die Lehrenden der Freien Universität Berlin können beim DCAT das hochschuldidaktische Zertifikatsprogramm absolvieren oder einfach nach ihren Interessen einzelne Workshops zu allen Aspekten des hochschulischen Lehrens und Lernens besuchen.

ZERTIFIKAT HOCHSCHULLEHRE

Herzstück des Angebots von des DCAT ist das hochschuldidaktische Zertifikatsprogramm, das sich insbesondere an Nachwuchswissenschaftler/innen ohne oder mit geringer Lehrerfahrung richtet. Es ist modularisiert aufgebaut und ermöglicht damit ein flexibles und individuelles Absolvieren der einzelnen Teile. Das erfolgreiche Durchlaufen aller Modulteile führt zum Erwerb des Zertifikats Hochschullehre der FU Berlin. Das vollständige Zertifikatsprogramm besteht aus einem 5-tägigen Grundlagenmodul, einem Portfolioworkshop, einem Transferworkshop und insgesamt 6 Tagen aus dem Aufbaumodul, die aus dem offenen Angebot an Workshops ausgewählt werden. Am Ende des Zertifikats wird ein einsemestriges Lehrprojekt durchgeführt. Begleitend zum gesamten Programm fertigen die Teilnehmer*innen zudem ein Lehrportfolio an. In der Regel wird das Zertifikat innerhalb von 3–5 Semestern erworben.

THEMEN

Alle Lehrenden der FU Berlin können je nach eigenem Bedarf und Interesse hochschuldidaktische Workshops belegen sowie Beratungs- und Coachingangebote passgenau auswählen. Zu den Workshopthemen gehören u.a. die wirkungsvolle Gestaltung von Lehrvorträgen, kompetenzorientiertes Prüfen, Ideen zur Umsetzung forschungsorientierter Lehre, Motivieren von Studierenden, text- und schreibintensive Lehre u.a. in der digitalen und in der Präsenzlehre. Das Themenangebot variiert von Semester zu Semester, so dass auf aktuelle Bedarfe eingegangen werden kann.

ANLIEGEN DER LEHRENDEN – BERATUNG UND WORKSHOPS ON DEMAND

Gern können sich Lehrende mit ihren eigenen Anliegen bei uns melden. Für individuelle Beratung stehen wir und unsere externen hochschuldidaktischen Expert*innen gern zur Verfügung. Für Gruppen von Lehrenden, die sich zu einem besonderen Thema fortbilden oder die Lehre im eigenen Fach gemeinsam weiterentwickeln möchten, konzipieren wir mit Ihnen gemeinsam auch Workshops On Demand.

Informationen und Anmeldung: <https://www.fu-berlin.de/dcat>



**DIGITAL GELEHRT UND GEFORSCHT:
FORTBILDUNGEN & BERATUNG**

E-TEACHING | E-LEARNING | E-RESEARCH

FUB-IT | LEHRE, STUDIUM, FORSCHUNG (EHM. CEDIS)

Ihr Partner für digitale Lehre und Forschung an der Freien Universität Berlin

Möchten Sie Ihre Lehre oder Forschung digital bereichern und Technologien didaktisch und methodisch gezielt einsetzen? Wir unterstützen Sie dabei! Als zentrale Anlaufstelle für digital gestützte Lehre und Forschung an der Freien Universität Berlin bieten wir:

- Individuelle Beratung
- Vielfältige Fortbildungen
- Unterstützung bei Strategieentwicklungen
- Begleitung bei der Umsetzung
- Partnerschaften in (Drittmittel-)Projekten

UNSERE FORTBILDUNGEN – PRÄSENZ & ONLINE

Unser Fortbildungsprogramm vermittelt Ihnen praxisnah, wie Sie digitale Methoden und Technologien optimal in Ihrem Arbeitsalltag einsetzen können. Wählen Sie aus Workshops, Online-Sprechstunden, Selbstlernmodulen, Lehrgängen oder In-House-Schulungen – passgenau abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

E-TEACHING- UND E-LEARNING-KONZEPTE

Wann bieten sich Online-Formate in der Lehre an, wann ist Präsenz sinnvoller und wie gelingt die richtige Balance zwischen beiden? Worauf ist bei der Planung und Durchführung digital gestützter Lehrveranstaltungen zu achten? Und wie können Studierende online aktiviert und zum Mitmachen angeregt werden?

KI@FU: LEHREN, LERNEN UND PRÜFEN MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

KI eröffnet vollkommen neue Möglichkeiten für das Lehren, Lernen und Prüfen. Interessieren Sie sich für Anwendungsfelder im Hochschulbereich? Erwägen Sie, KI-Anwendungen in Ihrer Lehre auszuprobieren? Möchten Sie sich mit anderen über dieses neue Feld austauschen?

DIGITALE WERKZEUGE UND INHALTE

Welche Tools und Plattformen stehen an der Freien Universität zur Verfügung? Welche Möglichkeiten bieten sie für Lehre und Forschung, wie können sie technisch eingerichtet und individuell angepasst werden?

E-EXAMINATIONS: DIGITAL PRÜFEN AN DER FREIEN UNIVERSITÄT

Erfahren Sie mehr über die Planung, Durchführung und Nachbereitung digitaler Prüfungen an der Freien Universität Berlin. Diese verfügt über das größte universitäre Prüfungszentrum in Berlin-Brandenburg.

E-RESEARCH: FORSCHUNG DIGITAL UNTERSTÜTZT

Digitale Verfahren und Technologien sind zentrale Bestandteile vieler Forschungsvorhaben. In anwendungsorientierten Workshops lernen Sie Methoden und Werkzeuge kennen, etwa zur Verarbeitung textueller Daten in den digitalen Geisteswissenschaften.

Entdecken Sie unser Fortbildungsprogramm:

<https://www.cedis.fu-berlin.de/services/fortbildung/index.html>

BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Neben unseren Workshops und Schulungen bieten wir Ihnen individuelle, unverbindliche und kostenfreie Beratung – ob Sie neu an der Freien Universität Berlin sind, Unterstützung bei der Verbesserung herausfordernder Online-Szenarien wünschen, ein digitales Projekt planen und einen starken Kooperationspartner suchen.

- Digital gestützte Lehre

<https://www.e-learning.fu-berlin.de/>

E-Mail: digitale-lehre@fu-berlin.de

- Digital gestützte Forschung

<https://www.cedis.fu-berlin.de/services/e-research>

E-Mail: e-research@cedis.fu-berlin.de

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

FUB-IT

Lehre, Studium, Forschung (ehem. CeDiS)



TOOLBOX

Gender und Diversity
in der Lehre

Die ‚Toolbox Gender und Diversity in der Lehre‘ ist ein Angebot für Lehrende an der FU und alle Interessierten. Auf unserer Website stellen wir einführende Informationen, praktische Anregungen und weiterführenden Ressourcen zum Thema gender- und diversitätsbewusste Lehre zur Verfügung. Der Menüpunkt [@school](#) richtet sich explizit an Lehrende aus der Lehrkräftebildung. Gender und Diversity in der Lehre ist ein Querschnittsaspekt und betrifft viele unterschiedliche Fragen:

- Wie können Sie mit Ihrer Sprache und der Bildauswahl für Ihre Lehrmaterialien alle Studierenden adressieren und Stereotype vermeiden?
- Welches Verständnis von Differenzen und Gleichbehandlung gehört zu einer professionellen Lehrtätigkeit?
- Welche Haltung als Lehrende*r ist für eine gerechte Gestaltung von Lehrveranstaltungen hilfreich?
- Mit welchen Methoden können Sie die Beteiligung aller Student*innen und damit die Sichtbarkeit unterschiedliche Perspektiven in Diskussionen fördern?
- Welche Sensibilisierungsmethoden gibt es, die Studierenden die Relevanz von Gender und Diversity für ihr Studium und ihren (Arbeits-)Alltag verdeutlichen?
- Wie können in Ihrem Fach Inhalte der Gender- und Diversitätsforschung in das Curriculum integriert werden? An welche Beratungsstellen können Sie sich wenden?
- An wen können Sie Studierende verweisen, die sich über Nachteilsausgleich oder andere Fragen informieren möchten?

Einmal quer durch die Toolbox

Die Toolbox-Website bietet Unterstützung für Lehrende aus allen Disziplinen und mit unterschiedlichem Vorwissen. In der Toolbox stehen u.a. folgende Inhalte zur Verfügung:

- Ein 3minütigen Erklärfilm zur Einführung, einer kompakten Checkliste so wie ein Quiz zum interaktiven Testen Ihres Wissens zu Gender- und Diversität an deutschen Hochschulen
- Hinweise zu gender- und diversitätsbewusster Sprache (im Deutschen und Englischen) und Bildauswahl
- Kompetenzen für gender- und diversitätsbewusste Lehre u. a. mit Leitlinien zur Entwicklung einer machtkritischen Haltung und einer Materialsammlung für die digitale Lehre
- Methoden für die Gestaltung von unterschiedlichen Phasen einer Lehrveranstaltung, ein großer Methodenpool u.a. mit Sensibilisierungsübungen und Evaluationsfragen für die gender- und diversitätsbewusste Auswahl von Methoden
- Lehr- und Studieninhalte mit fachübergreifenden und fachspezifischen Anregungen zur thematischen Integration von Gender- und Diversityforschung

- Good-Practice-Beispiele, die an der Freien Universität Berlin und an anderen Hochschulen entwickelt und erprobt wurden
- Eine Zusammenstellung von Ressourcen wie rechtliche Grundlagen, Beratungsstellen, Glossare, Literatur und Links
- Eine Sammlung von Material und Informationen für eine gender- und diversitätsbewusste Lehrkräftebildung

ANGEBOTE DER TOOLBOX

- Auf Anfrage kostenlose 2-4stündige Kurzworkshops für Ihre Einrichtung, die je nach Bedarf individuell konzipiert werden, auch als Online-Workshop möglich
- Präsentationen der Toolbox, z.B. in Teamtreffen, Gremiensitzungen oder Veranstaltungen
- Beratung für Lehrende

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN

Einmal pro Semester versenden wir einen Toolbox-Newsletter mit aktuellen Informationen und Terminen. Sie können den Newsletter [hier](#) abonnieren, den Sie per Mail abonnieren können, um keine zu verpassen.

Toolbox-Website: www.genderdiversitylehre.fu-berlin.de/toolbox

Toolbox-Blog: www.blogs.fu-berlin.de/toolbox

Kontakt: kontakt@genderdiversitylehre.fu-berlin.de



IT UND DIGITALISIERUNG FÜR WISSENSCHAFTLER*INNEN

DIGITALE TRANSFORMATION UND KI

Unsere Kursangebote bieten Ihnen die Möglichkeit, sich intensiv mit den zukunftsweisenden Themen der digitalen Transformation und der Künstlichen Intelligenz (KI) auseinanderzusetzen. Von der Zukunft der Arbeit bis hin zu praxisorientierten Workshops zu Programmierung und Datenanalyse decken wir ein breites Spektrum ab, das speziell auf die Anforderungen und Interessen von Mitarbeitenden in der Verwaltung, im Wissenschaftsmanagement und in der Forschung zugeschnitten ist.

ZUKUNFT DER ARBEIT

Wir laden Sie ein, zukunftsweisende Veränderungen in der Arbeitswelt und die strategischen Ansätze, die erforderlich sind, um diese Transformationen aktiv zu gestalten, zu beleuchten. Die Kurse decken Themen ab wie die Auswirkungen digitaler Technologien auf Arbeit und Gesellschaft, Methoden der strategischen Vorausschau sowie praktische Impulse zur digitalen Transformation.

INVENTING THE FUTURE –

25-P.FID08

EINFÜHRUNG IN DIE STRATEGISCHE VORAUSSCHAU (FORESIGHT)

Lia Meißner

1 Tag, 28.05.2025, Mittwoch, 09:00 - 12:15 Uhr (4,00 UE)

Präsenz

Kosten: 198,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 168,30 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FID08

45 MINUTEN: ONLINE-SESSIONS ZUR DIGITALEN TRANSFORMATION

Entdecken Sie unsere 45-minütigen Online-Sessions zur Digitalen Transformation, ideal für alle, die sich in diesem zukunftsweisenden Bereich weiterentwickeln möchten. Die Impulsreihe umfasst insgesamt acht Sessions, die verschiedene Aspekte der digitalen Transformation wie der Entwicklung digitaler und analoger Optionsräume, Metakompetenzen oder die Einführung neuer Arbeitsformen beleuchten. Unsere Sessions finden in der Regel mittags statt und richten sich an alle Interessierten, unabhängig von Vorkenntnissen.

IMPULSREIHE:

25-O.FID16

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN

Christoph Deeg

8 Nachmittage, 31.01.2025 - 10.10.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 180,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 153,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16a**

TEIL 1: EINSTIEG: WORÜBER WIR REDEN, WENN WIR ÜBER DIGITALISIERUNG REDEN

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 31.01.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16a

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16b**

TEIL 2: DER DIGITALE OPTIONS- UND RISIKORAUM

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 28.02.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16b

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16c**

TEIL 3: DIGITALE HYBRIDE PROZESSE: TECHNOLOGIE, FUNKTION UND KULTUR

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 28.03.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16c

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16d**

**TEIL 4: DAS TRANSFORMATIONSGEDÄCHTNIS: SCHLÜSSEL FÜR NACHHALTIGE
VERÄNDERUNGSPROZESSE**

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 09.05.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16d

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16e**

TEIL 5: DIGITALISIERUNG UND NEW WORK: NEUE ARBEITSFORMEN

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 06.06.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16e

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16f**

**TEIL 6: DIGITAL LITERACY UND METAKOMPETENZEN FÜR DIE DIGITALE TRANSFORMATION
IN UNSICHEREN, KOMPLEXEN, UNBESTÄNDIGEN UND MEHRDEUTIGEN ZEITEN**

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 04.07.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16f

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16g**

**TEIL 7: TRANSFORMATION GESTALTEN: ANSÄTZE UND BEITRÄGE ZUR DIGITALEN
TRANSFORMATION**

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 19.09.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16g

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**25-O.FID16h**

TEIL 8: GAMIFICATION ALS WERKZEUG DER DIGITALEN TRANSFORMATION

Christoph Deeg

1 Nachmittag, 14.11.2025, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1,00 UE)

Online

Kosten: 25,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 21,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID16h

PROGRAMMIERUNG, DATENANALYSE UND DATENTRANSFORMATION

Im Programm Programmierung, Datenanalyse und -transformation bieten wir Kurse, die sich sowohl an Beschäftigte in der Verwaltung als auch an Mitarbeitende im Bereich Wissenschaftsmanagement und Forschung richten. Ob Sie technische Umsetzerin digitaler Transformationen sind oder es werden möchten – unser Angebot umfasst umfassende Python-Kurse für Anfängerinnen und Fortgeschrittene, die sich für die Entwicklung generativer KI oder die Durchführung fortgeschrittener Datenanalysen interessieren.

Unsere eintägigen Bootcamps bereiten Sie gezielt auf die Prüfungen für die Microsoft-Zertifikate Information Technology Specialist (ITS) OD 303 Python und ITS OD 202 Data Analytics vor.

Neu im Programm: Python 101 KI, Python 101 Syntax sowie spezialisierte Kurse zur Datenanalyse und -transformation, die besonders auf die Bedürfnisse von Wissensmanagement und Forschung zugeschnitten sind. In Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsverbund Fachinformatik Berlin bieten wir auch die Möglichkeit, die Microsoft-Zertifikatsprüfungen direkt bei uns abzulegen.

Mit kleinen Gruppengrößen von maximal 8 Personen gewährleisten wir eine intensive Betreuung und individuelle Lernerfolge.

PYTHON 101 KI – EINFÜHRUNG IN PYTHON UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ 25-H.FID09a

Peter Kocmann

3 Tage, 19.03.2025 – 21.03.2025, Mittwoch, 19.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr,

Donnerstag, 20.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, Freitag, 21.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr (24,00 UE)

Hybrid

Kosten: 753,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 564,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 640,05 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID09a

PYTHON 101 SYNTAX – KONSOLIDIERUNG IHRER PYTHON-KENNTNISSE 25-H.FID10

Peter Kocmann

3 Tage, 02.04.2025 – 04.04.2025, Mittwoch, 02.04.2025, 09:00 – 16:00 Uhr,

Donnerstag, 03.04.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, Freitag, 04.04.2025, 09:00 – 16:00 Uhr (24,00 UE)

Hybrid

Kosten: 753,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 564,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 640,05 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID10

VISUAL MACHINE LEARNING FÜR WISSENSCHAFTSMANAGEMENT UND FORSCHUNG

25-P.FID03

Peter Kocmann

3 Tage, 14.10.2025 - 16.10.2025, Dienstag, 14.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr,

Mittwoch, 15.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag, 16.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr (24,00 UE)

Präsenz

Kosten: 753,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 564,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 640,05 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FID03

PYTHON 101 KI – EINFÜHRUNG IN PYTHON UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ **25-H.FID09b**

Peter Kocmann

3 Tage, 10.11.2025 - 12.11.2025, Montag, 10.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr,

Dienstag, 11.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, Mittwoch, 12.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr (24,00 UE)

Hybrid

Kosten: 753,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 564,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 640,05 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID09b

PYTHON FÜR FORTGESCHRITTENE: DATA TRANSFORMATION

25-H.FID14

Peter Kocmann

2 Tage, 17.11.2025, 18.11.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16,00 UE)

Hybrid

Kosten: 498,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 373,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 423,30 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID14

PYTHON FÜR FORTGESCHRITTENE: DATA ANALYTICS

25-H.FID12

Peter Kocmann

2 Tage, 24.11.2025, 25.11.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16,00 UE)

Hybrid

Kosten: 498,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 373,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 423,30 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID12

BOOTCAMP INFORMATION TECHNOLOGY SPECIALIST OD 201 DATABASES 25-H.FID14a

Peter Kocmann

2 Tage, 4. Quartal 2025 (Termine werden noch bekannt gegeben) (8,00 UE)

Hybrid

Kosten: 375,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 281,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 318,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID14a

BOOTCAMP INFORMATION TECHNOLOGY SPECIALIST OD 202 DATA ANALYTICS 25-H.FID12a

Peter Kocmann

2 Tage, 4. Quartal 2025 (Termine werden noch bekannt gegeben) (0,00 UE)

Hybrid

Kosten: 375,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 281,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 318,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-H.FID12a

ITS OD 303 PYTHON-PRÜFUNG 25-O.FID13c

2. Quartal 2025 (Termin wird noch bekannt gegeben) (8,00 UE)

Online

Kosten: 115,00 €

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID13c

ITS OD 201 DATABASES-PRÜFUNG 25-O.FID13e

4. Quartal 2025 (Termin wird noch bekannt gegeben) (8,00 UE)

Online

Kosten: 115,00 €

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID13e

ITS OD 202 DATA ANALYTICS-PRÜFUNG 25-O.FID13d

4. Quartal 2025 (Termin wird noch bekannt gegeben) (8,00 UE)

Online

Kosten: 115,00 €

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID13d

IT-STANDARDSOFTWARE

Unser Angebot im Bereich IT-Standardsoftware umfasst Schulungen zu Büroanwendungen und Arbeitsorganisation sowie zur digitalen Medienbearbeitung. Die Kurse decken eine breite Palette an Themen ab, von der effizienten Nutzung von Microsoft Office-Programmen wie Word, Excel und Outlook bis hin zur kreativen Bearbeitung digitaler Medien mit der Affinity Suite und Tools wie Camtasia und Snagit. So können Sie sowohl Ihre organisatorischen Aufgaben als auch Ihre gestalterischen Fähigkeiten im Arbeitsalltag gezielt weiterentwickeln.

Büroanwendungen und Arbeitsorganisation

Unser Angebot zum Umgang mit Standardsoftware wie Microsoft umfasst eine Auswahl an Schulungen, die sowohl für Einsteiger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet sind. Die Kurse bieten die Möglichkeit, Kenntnisse in den Anwendungen Word, Excel, Adobe Acrobat und Outlook gezielt zu vertiefen.

Ob Sie die Grundlagen von MS Excel erlernen, Ihre Fähigkeiten im Datenmanagement erweitern oder spezielle Funktionen wie Pivot-Tabellen und interaktive Widgets kennenlernen möchten – diese Kurse decken verschiedene Themen ab. Zudem bieten die Schulungen Unterstützung bei der effizienten Organisation von E-Mails, Terminen und Aufgaben mit MS Outlook sowie bei der Anwendung von MS Word im Arbeitsalltag.

Für diejenigen, die sich mit der Erstellung und Verwaltung von PDFs beschäftigen möchten, stehen Kurse zu Adobe Acrobat zur Verfügung. Berufseinsteiger*innen und Auszubildende können in speziellen Trainings die grundlegenden Funktionen der Office-Programme kennenlernen.

Diese Schulungen bieten die Gelegenheit, IT-Kenntnisse zu erweitern und im Arbeitsalltag anzuwenden.

BASISWISSEN: MS EXCEL – CRASHKURS

25-O.FIS01

Tobias Lehmann

2 Tage, 24.02.2025, 25.02.2025, Montag, 09:00 - 16:15 Uhr Dienstag, 09:00 - 16:15 Uhr (16,00 UE)

Online

Kosten: 349,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 261,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 296,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS01

AUFBAUKURS: MS EXCEL –

25-O.FIS02

EFFIZIENTES ARBEITEN MIT KOMPLEXEN FUNKTIONEN UND TOOLS

Tobias Lehmann

2 Tage, 10.03.2025, 11.03.2025, Montag, 09:00 - 16:15 Uhr Dienstag, 09:00 - 16:15 Uhr (16,00 UE)

Online

Kosten: 349,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 261,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 296,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS02

CRASHKURS ZUM ARBEITEN MIT MS OUTLOOK:**25-P.FIS08**

E-MAILS, TERMINE UND AUFGABEN OPTIMAL VERWALTEN

Henry Emmerich

1 Tag, 25.03.2025, Dienstag, 09:00 - 13:00 Uhr (5,00 UE)

Präsenz

Kosten: 159,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 119,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 135,15 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS08

ADOBE ACROBAT:**25-P.FIS05a**

BASISKURS – PDF-ERSTELLUNG UND -BEARBEITUNG LEICHT GEMACHT

Tobias Lehmann

2 Tage, 08.04.2025, 09.04.2025, Dienstag, 09:00 - 16:15 Uhr Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr (16,00 UE)

Präsenz

Kosten: 189,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 141,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 160,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS05a

EXCEL INTERAKTIV MIT WIDGETS BEDIENEN**25-O.FIS10a**

Peter Kocmann

1 Tag, 10.04.2025, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 189,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 141,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 160,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS10a

EXCEL: DATEN TRANSFORMIEREN MIT POWERQUERY**25-O.FIS11**

Peter Kocmann

1 Tag, 12.05.2025, Montag, 09:00 - 12:30 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 128,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 96,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 108,80 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS11

KURSREIHE: DAS 1X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL **25-P.FIS04**
UND OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION
Gudrun Pannier

3 Tage, 23.05.2025 - 13.06.2025, Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (12,00 UE)

Präsenz

Kosten: 356,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 267,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 302,60 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS04

DAS 1X1 DER WORD-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG **25-P.FIS04a**
TEIL 1 DER KURSREIHE "DAS 1 X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND
OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"

Gudrun Pannier

1 Tag, 23.05.2025, Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (4,00 UE)

Präsenz

Kosten: 139,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 104,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 118,15 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS04a

DAS 1X1 DER EXCEL-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG **25-P.FIS04b**
TEIL 2 DER KURSREIHE "DAS 1 X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND
OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"

Gudrun Pannier

1 Tag, 06.06.2025, Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (4,00 UE)

Präsenz

Kosten: 139,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 104,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 118,15 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS04b

DAS 1X1 DER OUTLOOK-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG **25-P.FIS04c**
TEIL 3 DER KURSREIHE "DAS 1 X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND
OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"

Gudrun Pannier

1 Tag, 13.06.2025, Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (4,00 UE)

Präsenz

Kosten: 139,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 104,25 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 118,15 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS04c

EFFIZIENTES ARBEITEN MIT MS OUTLOOK:**25-P.FIS03****E-MAIL- UND TERMINMANAGEMENT FÜR DEN ARBEITSALLTAG****Gudrun Pannier**

2 Tage, 17.09.2025, 26.09.2025, Mittwoch, 09:00 - 12:15 Uhr Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (8,00 UE)

Präsenz

Kosten: 197,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 147,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 167,45 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS03**EXCEL INTERAKTIV MIT WIDGETS BEDIENEN****25-O.FIS10b****Peter Kocmann**

1 Tag, 13.10.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 189,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 141,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 160,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS10b**EXCEL: BERECHNETE PIVOT-FELDER MIT POWERPIVOT****25-O.FIS12****Peter Kocmann**

1 Tag, 17.10.2025, Freitag, 09:00 - 12:30 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 128,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 96,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 108,80 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS12**BASIS-EDV-/IT-TRAINING: MS OFFICE FÜR BERUFSEINSTEIGER*INNEN UND****25-O.FIS13****AUSZUBILDENDE****Henry Emmerich**

2 Tage, 22.10.2025, 29.10.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr Mittwoch, 09:00 - 12:15 Uhr (12,00 UE)

Online

Kosten: 356,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 267,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 302,60 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS13

BASISWISSEN: DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL**25-O.FIS06****Dr. Siegfried Männer**

4 Tage ab 03.11.2025, Montag, 03.11.2025, 09:00 - 13:00 Uhr,
Dienstag, 04.11.2025, 09:00 - 13:00 Uhr, Donnerstag, 06.11.2025, 09:00 - 13:00 Uhr,
Freitag, 07.11.2025, 09:00 - 13:00 Uhr (20,00 UE)

Online

Kosten: 429,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 321,75 Euro,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 364,65 Euro
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS06

AUFBAUKURS: DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL**25-O.FIS07****Dr. Siegfried Männer**

4 Tage ab 01.12.2025, Montag, 01.12.2025, 09:00 - 13:00 Uhr,
Dienstag, 02.12.2025, 09:00 - 13:00 Uhr, Donnerstag, 04.12.2025, 09:00 - 13:00 Uhr,
Freitag, 05.12.2025, 09:00 - 13:00 Uhr (20,00 UE)

Online

Kosten: 429,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 321,75 Euro,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 364,65 Euro
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS07

**ADOBE ACROBAT: AUFBAUKURS – FORTGESCHRITTENE PDF-BEARBEITUNG
UND DIGITALE SIGNATUREN****25-P.FIS05b****Tobias Lehmann**

2 Tage, 10.12.2025, 11.12.2025, Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr Donnerstag, 09:00 - 16:15 Uhr (16,00 UE)
Präsenz

Kosten: 189,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 141,75 Euro,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 160,65 Euro
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FIS05b

**BASISKURS: EFFEKTIVE BILDSCHIRMAUFNAHMEN UND SCREENSHOTS
MIT CAMTASIA UND SNAGIT****25-O.FIS14****Peter Kocmann**

1 Tag, 04.06.2025, Mittwoch, 09:00 - 12:30 Uhr (4,00 UE)

Online

Kosten: 132,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 112,20 Euro
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS14

WORKSHOPPREIHE:**25-O.FIS09**

**GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE
(AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)**

Peter Kocmann

3 Tage, 16.06.2025 - 18.06.2025, Montag, 16.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr,

Dienstag, 17.06.2025, 09:00 - 12:30 Uhr, Mittwoch, 18.06.2025, 09:00 - 12:30 Uhr (16,67 UE)

Online

Kosten: 345,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 258,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 293,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS09

AFFINITY PHOTO**25-O.FIS09a**

**(TEIL 1 DER WORKSHOPPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND
BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE)**

Peter Kocmann

1 Tag, 16.06.2025, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8,00 UE)

Online

Kosten: 189,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 141,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 160,65 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS09a

AFFINITY DESIGNER**25-O.FIS09b**

**(TEIL 2 DER WORKSHOPPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND
BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE)**

Peter Kocmann

1 Tag, 17.06.2025, Dienstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4,67 UE)

Online

Kosten: 128,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 96,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 108,80 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS09b

**(TEIL 3 DER WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG
UND BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE)****Peter Kocmann**

1 Tag, 18.06.2025, Mittwoch, 09:00 - 12:30 Uhr (4,67 UE)

Online

Kosten: 128,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte 96,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 108,80 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FIS09c**KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG:
EINE FRAGE DER GESTALTUNG****Mareike Sirman-Winkler**

1 Tag, 27.01.2025, Montag, 11:00 - 12:30 Uhr (2,00 UE)

Online

Kosten: 30,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 25,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-O.FID15

ZERTIFIKATSPROGRAMM FÜR KOORDINATOR*INNEN

Die erfolgreiche Bewältigung von Koordinationsaufgaben und Referent*innentätigkeiten an der Freien Universität Berlin erfordert unter anderem ein fundiertes Verständnis ihrer komplexen und verzweigten Struktur sowie ein breites Fachwissen und gute kommunikative Kompetenzen. Mit diesem Weiterbildungsprogramm möchten wir Sie dabei unterstützen, Ihre anspruchsvollen Aufgaben optimal zu bewältigen.

ZIELE

- Corporate Identity stärken
- Rollenbewusstsein fördern
- Integration in die Universität unterstützen
- Überblick über die universitären Strukturen, Prozesse und Akteur*innen
- Fachwissen stärken und vorhandenes Wissen strukturieren
- Netzwerke stärken

ZIELGRUPPE

Neu eingestellte Koordinator*innen, Dauer-WiMis mit Koordinationsaufgaben, Referent*innen

AUFBAU

Weiterbildung & Kollegialer Austausch

Die Programmlinie beinhaltet zwei Fachforen und fachliche Weiterbildungen.

Insgesamt umfasst die Reihe 32 Unterrichtseinheiten für die Weiterbildungen und 2 halbtägige Fachforen.

KOSTEN

Die Veranstaltungen richten sich ausschließlich an Beschäftigte der Freien Universität Berlin und sind für diese kostenfrei.

ZERTIFIKAT

Wer an den beiden Fachforen sowie den fachlichen Weiterbildungen teilgenommen hat, erhält ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme an der Qualifizierungsreihe Koordinationaufgaben und Referent*innentätigkeit an der Hochschule.

Bitte melden Sie sich hier an, wenn sie am Gesamtprogramm teilnehmen möchten:

WICHTIG: Sie müssen sich dann noch für die einzelnen Module separat anmelden!

ZERTIFIKATSPROGRAMM FÜR KOORDINATOR*INNEN**00-P.FHKK00**

(0,00 UE)

*Blended**kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/00-P.FHKK00**FACHFORUM: KOMMUNIKATION AN DER HOCHSCHULE****25-P.FHKK02****Birgit Mallmann**

(7,00 UE)

*Präsenz**kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKK02**STRUKTUR DER FU UND BASICS DES VERWALTUNGSHANDELNS AN
EINER UNIVERSITÄT****25-P.FHKK03****Lilith-Lucia Wanner-Mack**

Der Termin wird noch bekannt gegeben. (5,00 UE)

*Präsenz**kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKK03**PERSONAL: ÜBERBLICK ÜBER DIE ABLÄUFE PERSONALRELEVANTER
VORGÄNGE****25-P.FHKK04****Lilith-Lucia Wanner-Mack, N.N.**

Der Termin wird noch bekannt gegeben. (5,00 UE)

*Präsenz**kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKK04**FACHFORUM: AUFGABEN, ROLLEN UND SCHNITTSTELLEN****25-P.FHKK01****Lilith-Lucia Wanner-Mack, Sonja Schnelle**

1 Tag, 18.09.2025, Donnerstag, 09:00 - 13:00 Uhr (5,00 UE)

*Präsenz**kostenfrei*veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/25-P.FHKK01

ON-DEMAND-WEITERBILDUNGEN

Das Weiterbildungszentrum konzipiert für interessierte Bereiche und Zielgruppen der Freien Universität Berlin sowie für Einrichtungen im Wissenschafts- und Kulturbereich maßgeschneiderte Trainings und Seminare.

Die Veranstaltungen werden gemeinsam mit den Auftraggeber*innen gezielt auf die Bedürfnisse von Bereichen und/oder Zielgruppen abgestimmt. Im Rahmen von Vorgesprächen findet eine Bedarfsklärung statt. Das Weiterbildungszentrum vermittelt geeignete Trainer*innen und Berater*innen und unterstützt bei der Erstellung oder Bewertung der Trainingskonzepte.

Neben der Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation von Qualifizierungsmaßnahmen bieten wir unsere Unterstützung auch bei der Auswahl geeigneter Dozenten*innen an.

Beispiele für Veranstaltungen, die in den letzten Monaten entwickelt und erfolgreich durchgeführt wurden:

- Workshop für Führungskräfte und Beschäftigte im Rahmen von Veränderungsprojekten: Leitungsfunktion gestalten, Zusammenarbeit im (Leitungs-)Team verbessern, Schwerpunkt IT-Projekte
- Effiziente Arbeitsorganisation in Forschungsprojekten
- Moderationstrainings in Deutsch und Englisch
- Präsentationstraining in Englisch für verschiedene Zielgruppen und Einzelpersonen
- Scientific Writing für Promovierende
- Kommunikation im politischen Raum: „Argumentieren im Kontext Politik und Verwaltung“; „Expertenwissen vermitteln“
- IT-Seminare: Reports und Formulare in MS Access, Grundlagen von MS OneNote, Grundlagen Sharepoint für Anwender*innen, Excel-Individuallösungen, Einführung in Labview.

Die Kosten für die Veranstaltungen werden vom Weiterbildungszentrum kalkuliert und dem anfragenden Bereich nach Abschluss der Maßnahmen in Rechnung gestellt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. ANMELDUNG
2. TEILNAHMEBESTÄTIGUNG
3. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN
4. RÜCKTRITT
5. DURCHFÜHRUNG
6. ABSCHLUSS
7. AUSSCHLUSS VON DER TEILNAHME
8. HAFTUNGSAUSSCHLUSS
9. BILDUNGSURLAUB
10. DATENSCHUTZ

ANMELDUNG

ANMELDEFORMULAR
KOSTENÜBERNAHME

1. ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich innerhalb der in der Ankündigung des jeweiligen Weiterbildungsangebotes genannten Frist per Online-Anmeldeformular oder schriftlich durch Übersendung des unterzeichneten Anmeldeformulars per Post, Fax oder E-Mail an. Entscheidend für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der Anmeldung beim Weiterbildungszentrum. Bitte berücksichtigen Sie die in den Ankündigungen enthaltenen Hinweise zu den Teilnahmevoraussetzungen. Mit Übersendung des Anmeldeformulars erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen an. Die Anmeldung zu der ausgewählten Veranstaltung ist zu den angegebenen Konditionen verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie per Mail eine Eingangsbestätigung. Beschäftigte der Freien Universität Berlin reichen bitte zusätzlich die Stellungnahme der Beschäftigungsstelle ein.

2. TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Sie erhalten die verbindliche Zusage, sobald ausreichend Anmeldungen für die Veranstaltung vorliegen. Eine Zu- oder Absage für die Teilnahme an der Veranstaltung wird i. d. R. vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn per Mail übersandt.

Bei modularen Programmen gilt: Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich, soweit nach der Berücksichtigung aller Anmeldungen für das komplette Programm noch freie Plätze vorhanden sind.

Die verbindliche Vereinbarung über die Teilnahme kommt mit Zugang der Teilnahmebestätigung zustande.

3. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen zahlen Sie bitte das Entgelt innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungseingang und Zugang der Teilnahmebestätigung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Der Betrag beinhaltet die Kosten für die Teilnahme an der Veranstaltung und die Veranstaltungsunterlagen.

Besteht für Beschäftigte die Zusage, dass die jeweilige Beschäftigungsstelle die Zahlung des Teilnahmeentgeltes übernimmt, muss dies umgehend innerhalb der Anmeldung angezeigt werden.

4. RÜCKTRITT

Der Rücktritt von der Vereinbarung muss schriftlich erfolgen. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen fallen bei einem Rücktritt, soweit nicht ein/e Nachrücker/in den Platz einnimmt, folgende Kosten an:

- Rücktritt ab vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn: Bearbeitungspauschale 30,- €.
- Rücktritt bis 5 Arbeitstage vor Veranstaltungsbeginn: 50% des Teilnahmeentgelts.
- Bei Nichtteilnahme ohne vorherigen wirksamen Rücktritt fallen bei kostenpflichtigen Veranstaltungen 100% des Teilnahmeentgeltes an.

Beschäftigte der Freien Universität Berlin zahlen eine Bearbeitungspauschale von 30,- €, sofern sie einer kostenfreien Veranstaltung unentschuldigt fernbleiben.

5. DURCHFÜHRUNG

Ein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung besteht nicht. Das Weiterbildungszentrum behält sich Änderungen im Programmablauf und bei den angekündigten Dozentinnen und Dozenten vor.

Im Falle einer Absage werden bereits bezahlte Teilnahmeentgelte dann erstattet, wenn ein Ersatztermin nicht möglich ist oder der angebotene Ersatztermin von Ihnen nicht wahrgenommen werden kann. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Kommt eine Veranstaltung aufgrund Nichterreichens der Teilnehmerzahl nicht zustande oder fällt die Veranstaltung aus anderen unvorhergesehenen Gründen aus, werden Sie hierüber umgehend informiert und mögliche bereits gezahlte Entgelte werden unverzüglich zurückerstattet. Ein Anspruch auf Erstattung weiterer Kosten besteht nicht.

6. ABSCHLUSS

Nach Abschluss von Veranstaltungen in der beruflichen Bildung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung oder ein Zertifikat des Weiterbildungszentrums der Freien Universität Berlin, woraus Inhalte und Umfang der Bildungsmaßnahme hervorgehen.

Voraussetzung für die Erlangung ist die aktive und regelmäßige Teilnahme am Kurs. In besonderen Zertifikatslehrgängen können darüber hinaus speziell ausgewiesene Leistungsnachweise erforderlich sein.

7. AUSSCHLUSS VON DER TEILNAHME

Aus wichtigem Grund (z. B. Zahlungsverzug, Störung der Veranstaltung, Gefährdung Dritter) ist das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin berechtigt, Teilnehmer*innen von der Teilnahme an Veranstaltungen auszuschließen.

8. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin haftet nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für Schäden. Die Haftung ist der Höhe nach begrenzt auf den vorhersehbaren Schaden.

Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Gesundheit, Körper oder Leben der Teilnehmerin / des Teilnehmers.

9. BILDUNGSURLAUB

Die Veranstaltungen sind gemäß Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG, §11) als Bildungsurlaub anerkannt. Teilnehmer*innen anderer Bundesländer empfehlen wir, sich vor Beantragung eines Bildungsurlaubs bei ihrem zuständigen Bildungsministerium beraten zu lassen.

10. DATENSCHUTZ

Hinsichtlich des Schutzes Ihrer personenbezogenen Daten verweisen wir auf die „Datenschutzerklärung für die Anmeldung und Teilnahme an Veranstaltungen des Weiterbildungszentrums der Freien Universität Berlin“.

ANMELDEFORMULAR

☐ Frau

☐ Herr

Name, Vorname

Genaue Dienstanschrift bzw. genaue Adresse

Tel. (möglichst Festnetz)

Fax

Mail

Hiermit melde ich mich zu folgenden Veranstaltungen an:

Nr. Titel

Nr. Titel

Nr. Titel

Beschäftigte/r der Freien Universität Berlin:

☐ ja

☐ nein

Bitte beachten Sie auch die Rückseite

KOSTENÜBERNAHME

- ☐ Der Kostenbeitrag wird von der Beschäftigungsstelle übernommen. Dienstbefreiung und Kostenübernahme müssen bei der Dienststelle beantragt werden.

Kostenstelle:

.....

.....

- ☐ Ich zahle den Kostenbeitrag selbst.

Ich überweise den Kostenbeitrag nach Erhalt des Gebührenbescheids. Bei einer Stornierung innerhalb der letzten zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann der Kostenbeitrag leider nicht rückerstattet werden, wenn kein*e Nachrücker*in gefunden wird.

- ☐ Ich bin mit der gelegentlichen Zusendung eines Newsletters (2 – 3 x jährlich) einverstanden.

Die Teilnahmebedingungen auf Seite 91-92 erkenne ich an.

.....

Datum

Unterschrift

Bitte melden Sie sich möglichst online unter:

www.fu-berlin.de/wimi

oder schriftlich per Post, Fax oder Mail an:

Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin

Otto-von-Simson-Str. 13

14195 Berlin

Fax: 030 / 838 4 540 82

Mail: wmf@weiterbildung.fu-berlin.de

HERAUSGEBER

Das Präsidium der Freien Universität Berlin
Weiterbildungszentrum
Otto-von-Simson-Str. 13
14195 Berlin

LEITER WEITERBILDUNGSZENTRUM

Nicholas Hübner

LAYOUT

Karen Olze, Produkt und Grafik Design
Murat Koçyigit

AUSFÜHRUNG

Angela von der Heyde

UMSCHLAGFOTO

Frederic Schweizer

WISSENSCHAFTSMANAGEMENT UND FORSCHUNG

Neben wissenschaftlicher Expertise sind es zunehmend Schlüsselqualifikationen wie Methoden-, Führungs- und Selbstkompetenz, die eine erfolgreiche Karriere in der Wissenschaft und der forschungsnahen Verwaltung ermöglichen. Das Weiterbildungszentrum ermöglicht wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter*innen an Universitäten, Hochschulen und den Erwerb von Schlüsselqualifikationen in allen relevanten Bereichen.

Weiterbildungszentrum
Freie Universität Berlin
Otto-von-Simson-Str. 13
14195 Berlin
U-Bahnhof Dahlem Dorf, U3

Weiterbildungsreferent
Alexander Gehrke
Tel: 030 / 838 729 41
Mail: a.gehrke@fu-berlin.de

Veranstaltungsorganisation
Konstantin Niebel
Tel: 030 / 838 66 240
Mail: konstantin.niebel@fu-berlin.de

www.fu-berlin.de/wimi